

Nationalpark Hohe Tauern – Tag der Artenvielfalt (TAV) 2011

8. bis 10. Juli 2011 – Glocknertäler (Osttirol)

(Ködnitz, Teischnitz, Greiwiesen, Peischlach, Berger Bach)

Ergebnisbericht



Patrick Gros
Robert Lindner
Christine Medicus

Unter Mitarbeit von Roman Türk

Sommer 2012

Inhalt

Inhalt	2
Einleitung	3
Untersuchungsgebiet und Ablauf des TAV 2011	3
Ergebnisse	6
Pilze (Fungi)	7
Flechten (Lichenes)	8
Blütenpflanzen (Spermatophyta) und Farne (Pteridophyta)	13
Schmetterlinge (Lepidoptera)	22
Hautflügler (Hymenoptera): Blattwespen (Tenthredinidae), Bienen und Hummeln (Apidae)	28
Käfer (Coleoptera)	29
Invertebraten div. Organismengruppen: Insekten (Heuschrecken, Wanzen, Köcherfliegen und Zweiflügler), Spinnentiere, Tausendfüßer, Krebstiere und Weichtiere	31
Amphibien (Amphibia) und Reptilien (Reptilia)	33
Vögel (Aves)	34
Säugetiere (Mammalia)	36
Zusammenfassung	37

Einleitung

Der Nationalpark Hohe Tauern ist mit 1.836 km² das größte Schutzgebiet in den europäischen Alpen. Bedingt durch seine Größe und seine Lage, beherbergt der Nationalpark Hohe Tauern eine bemerkenswert hohe Anzahl an Tier- und Pflanzenarten. Mehr als ein Drittel aller in Österreich nachgewiesenen Pflanzenarten und etwa die Hälfte der österreichischen Wirbeltierarten kommt hier vor.

Der Nationalpark Hohe Tauern bekennt sich in seinem „Forschungskonzept 2020“ (BAUCH et al. 2007) dazu, den Kenntnisstand über die Vielfalt der Lebewesen innerhalb seiner Schutzgebietsgrenzen systematisch zu erweitern. Gleichzeitig ist den Verantwortlichen bewusst, dass die flächendeckende Erfassung der Biodiversität eines derart großflächigen Gebietes realistisch nicht durchführbar ist. Um dennoch zumindest ansatzweise die Artenvielfalt des Gebietes zu erfassen und zu dokumentieren setzt der Nationalpark Hohe Tauern auf verschiedene Strategien ein. Die Tage der Artenvielfalt stellen eine Möglichkeit zur fokussierten Erfassung der Biodiversität einzelner Teilgebiete dar. Darüber hinaus werden laufend Spezialerhebungen durchgeführt (teilweise flächendeckend oder auf Quadrantenbasis) in deren Mittelpunkt einzelne Schutzinhalte oder bestimmte Managementaufgaben stehen. Die Dokumentation der Ergebnisse der Tage der Artenvielfalt sowie der vielfältigen Forschungsprojekte erfolgt mit Hilfe einer auf BioOffice basierenden Biodiversitätsdatenbank, die seit 2002 in Kooperation mit dem Salzburger Haus der Natur geführt wird.

Mit Stand April 2012 sind in der Biodiversitätsdatenbank des Nationalparks Hohe Tauern genau 254.591 Sammlungs-, Beobachtungs- und Literaturdaten von 10.344 Taxa (Arten und untergeordnete systematische Einheiten) dokumentiert. Trotz dieses mittlerweile umfangreichen Da-

tenbestandes ist damit die Artenvielfalt des Nationalparks noch lange nicht vollständig erfasst. Mit Hilfe der "Nationalpark Hohe Tauern – Tage der Artenvielfalt" soll mittelfristig die Artenvielfalt vieler Tauerntäler so gut als möglich erfasst und grobe Wissenslücken geschlossen werden.

Nach dem Erfolg der bereits durchgeführten "Nationalpark Hohe Tauern – Tage der Artenvielfalt" (vgl. GROS et al. 2007 bis 2012) wurde 2011 die fünfte derartige Veranstaltung (TAV 2011) in verschiedenen Tälern am Fuß des Großglockners in Osttirol organisiert.

Literatur

BAUCH K., M. JUNGMEIER & S. LIEB (2007): Forschungskonzept Nationalpark Hohe Tauern 2020. – Positionspapier des Nationalparks Hohe Tauern. http://www.hohetauern.at/dmdocuments/2008_Dateien/Forschung/Publicationen/20071001_forschungskonzept2020.pdf (download am 10.02.2009)

GROS P., W. DÄMON & C. MEDICUS (2007): Nationalpark Hohe Tauern - Tag der Artenvielfalt 2007 (Kaiser Dorfertal, Osttirol). – Unveröffentlichter Endbericht im Auftrag des Nationalparks Hohe Tauern. Haus der Natur, Salzburg: 66 Seiten http://www.hohetauern.at/dmdocuments/2008_Dateien/Forschung/Projekte/endbericht_np_tagderartenvielfalt_2007.pdf (download am 10.02.2009)

GROS P., R. LINDNER & C. MEDICUS (2009): NATIONALPARK Hohe Tauern - Tag der Artenvielfalt 2008, 11.-13. Juli 2008 – Wildgerlostal (Salzburg). – Ergebnisbericht im Auftrag des Nationalparks Hohe Tauern. Haus der Natur, Salzburg: 1-80.

GROS P., R. LINDNER & C. MEDICUS (2010): NATIONALPARK Hohe Tauern - Tag der Artenvielfalt 2009, 31. Juli bis 2. August 2009 – Dösental (Kärnten). – Ergebnisbericht im Auftrag des Nationalparks Hohe Tauern. Haus der Natur, Salzburg: 1-98.

GROS P., LINDNER R., MEDICUS C., WITTMANN H., FOISSNER W., HEISS E., HIERSCHL ÄGER M., LOHMEYER T. R., NEUNER W., OERTEL A., PFLEGER H. S., PILSL P., STÖHR O., TAURER-ZEINER C. & R. TÜRK (2012): Nationalpark Hohe Tauern, Seidlwinkltal (Rauris, Salzburg) – GEO Tag der Artenvielfalt. – Abhandlungen Zool.-Bot. Ges. Österreich **38**, 2012, 1–70.

Untersuchungsgebiet und Ablauf des TAV 2011



Ködnitztal mit dem Großglockner (Foto: NPHT – M. Kurzthaler).

Das Ködnitztal (Osttirol, Gemeinde Kals am Großglockner) diente 2011 als Hauptuntersuchungstal. Daneben wurden auch die unmittelbar angrenzenden Gebiete des Teischnitztales, der Greiwiesen, des Peischlachtales und des Berger Baches berücksichtigt. Alle Untersuchungsgebiete befinden sich in der Glocknergruppe. Der höchste Berg Österreichs thront hier am Ende des Ködnitztales besonders majestätisch. 2011 lagen die untersuchten Flächen etwas höher als im Rahmen früherer Tage der Artenvielfalt, und unterschritten kaum 2000 m Seehöhe. Der tiefste Punkt des Untersuchungsgebietes lag am Taleingang des Teischnitzbach-

tales bei etwa 1.650 m Seehöhe, den höchsten Punkt bildete die Umgebung der Stüdlhütte bei etwa 3.000 m Seehöhe.



Zone 1 – Blütenpracht auf den Greiwiesen (Foto: NPHT – M. Kurzthaler).

Bislang war das Gebiet im Hinblick auf die hier vorkommende Fauna und Flora nur bei wenigen Organismengruppen gut dokumentiert. Die Erfassung der Blütenpflanzen und Farne im Rahmen der Vegetationsanalyse im Kalser Almenbereich (EGGER et al. 1994) und die Moorkartierung des Nationalparks Hohe Tauern in den Jahren 2005 und 2006 (WITTMANN et al. 2007) lieferten einen ersten Überblick über Vorkommen und Verbreitung ausgewählter Pflanzenarten dieser Region. Viele Fundmeldungen von Flechten ergab eine von Roman Türk 2007 im Nationalparkgebiet durchgeführte Kartierung. Im Zuge einer Aufnahme der Moosflora auf Grundfeld-Quadrantenbasis wurden auch Moose der Nationalparkgemeinde Kals erfasst (KÖCKINGER 2005). Erste Untersuchungen der Heuschreckenfauna von ILLICH & WINDING (1997) - insbesondere im Bereich der Greiwiesen – legten den Grundstein für die Kenntnis dieser Organismengruppe in diesem Gebiet. Durch eine Erhebung der Schmetterlinge im Nationalpark (HUEMER & WIESER 2008) waren auch etliche Arten aus

dieser Organismengruppe für das Gebiet des Ködnitztales bereits bekannt. Auch viele Daten über die Vogelfauna lagen uns aus verschiedensten Quellen vor.

Zoneneinteilung

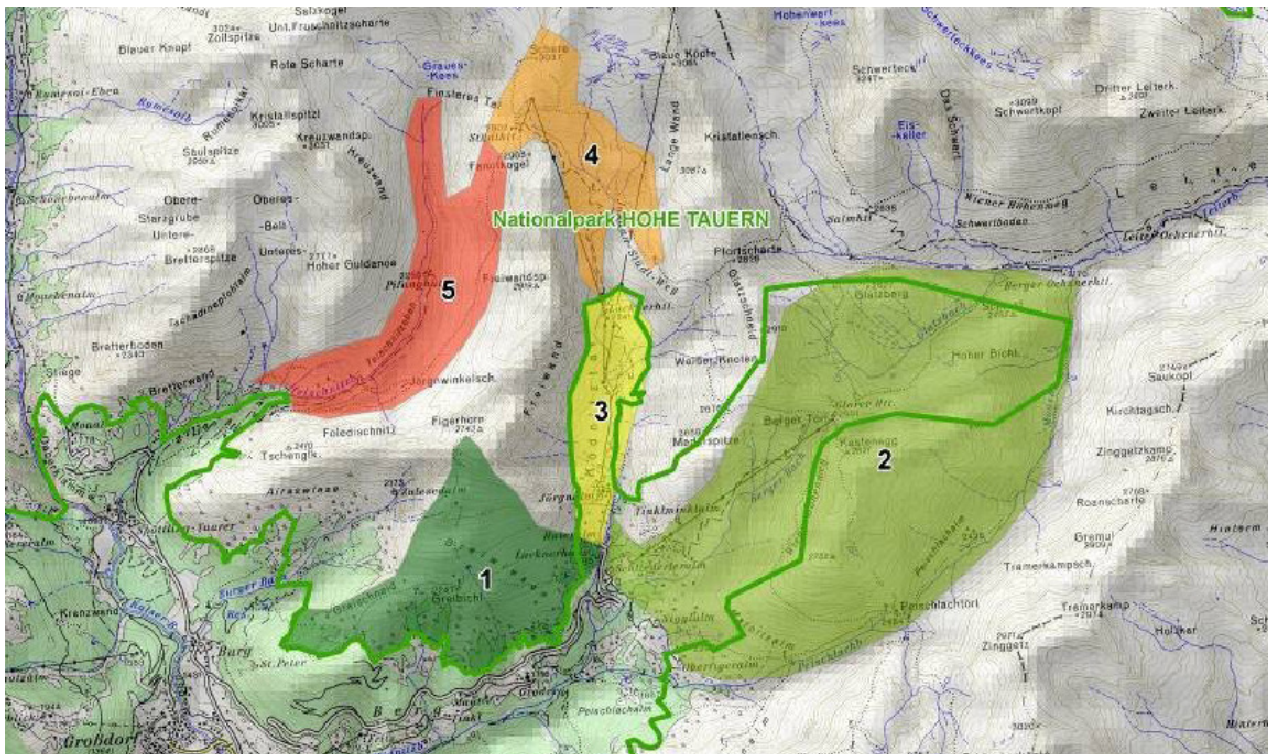
Das Gebiet wurde in fünf verschiedene, möglichst klar getrennte Untersuchungszone eingeteilt (Tab. 1; Karte: siehe nächste Seite). Diese Einteilung erlaubt die Verortung von Fundmeldungen mit einer vertretbaren Ungenauigkeit, ohne die Untersuchungen der ExpertInnen im Gelände durch aufwändige Positionierungsarbeiten zu beeinträchtigen. Darüber hinaus wird die Auswertung der Fundmeldungen sowie deren Einarbeitung in die Datenbank dadurch ebenfalls wesentlich erleichtert. Für etliche Fundmeldungen liegen auch genauere geografische Angaben vor - bis hin zu punktgenauen Koordinaten - die in die Datenbank integriert wurden.



Zone 5 - Teischnitztal mit dem Großglockner im Hintergrund (Foto: NPHT – M. Kurzthaler).

Tabelle 1: Die fünf Untersuchungszone des Tages der Artenvielfalt 2011 (Karte: siehe nächste Seite).

Zone	Bezeichnung	Tiefster Punkt	Höchster Punkt
Zone 1	Greiwiesen	2.000 m	2.700 m
Zone 2	Berger- und Peischlachbachtäler	1.800 m	2.800 m
Zone 3	Ködnitztal (Unteres)	1.900 m	2.250 m
Zone 4	Ködnitztal (Oberes)	2.250 m	3.000 m
Zone 5	Teischnitztal	1.650 m	2.800 m



Karte des Untersuchungsgebietes mit den fünf Untersuchungszone.

Teilnehmende ExpertInnen

Zusätzlich zum Organisationsteam des Nationalparks Hohe Tauern und des Hauses der Natur nahmen etwa 65 Fachleute am TAV 2011 teil.

Die Bestimmung der Blattwespen bzw. der Spinnentiere (als Beifänge von verschiedenen ExpertInnen gesammelt) wurde dankenswerterweise von Wolfgang Schedl bzw. Gernot Bergthaler durchgeführt. Die VolontärInnen des Nationalparks Hohe Tauern Tirol unterstützten verschiedene ExpertInnen tatkräftig und nahmen diverse Proben.

Bearbeitete Organismengruppen

Wirbeltiere:

Säugetiere, Vögel, Reptilien und Amphibien.

Wirbellose Tiere:

Insbesondere Insekten: Heuschrecken, Wanzen, Schmetterlinge, Köcherfliegen, Zweiflügler, Hautflügler, Käfer, aber auch Spinnentiere, Tausendfüßer, Krebstiere und Weichtiere.

Pflanzen und Pilze:

Blütenpflanzen und Farne, Flechten und Pilze.

Ablauf des TAV 2011

Der TAV 2011 fand zwischen 8. und 10. Juli 2011 statt. Einen gewittrigen Regenguss gab es lediglich während der Nachmittagsstunden des Freitages. Der Freitagabend (Insektenleuchten) und die folgenden zwei Tage boten im Gegenzug dazu angenehm warmes und tagsüber auch sonniges Wetter.

Literatur

EGGER G., A. BULFON & M. JUNGMEIER (1994): Wissenschaftliche Grundlagen der Nationalparkgemeinde Kals am Großglockner. Arbeitspaket 3, Band 2: Vegetationsanalyse: Dokumentation der Referenzflächen. - Im Auftrag des Nationalparks Hohe Tauern, Nationalparkverwaltung Tirol.

HUEMER P. & C. WIESER (2008): Nationalpark Hohe Tauern: Schmetterlinge. Wissenschaftliche Schriften des Nationalparkrates Hohe Tauern - Tirol. - Tyrolia Verlag, Innsbruck-Wien: 1-224.

ILLICH I. P. & N. WINDING (1997): Die Heuschrecken (Orthoptera: Saltatoria) der Hohen Tauern: Verbreitung, Ökologie, Gemeinschaftsstruktur und Gefährdung. - Wissenschaftliche Mitteilungen aus dem Nationalpark Hohe Tauern 4: 57-158.

KÖCKINGER H. (2005): Mooskartierung im Kärntner Anteil des Nationalparks Hohe Tauern im Rahmen des Projekts: "Landesweite Kartierung der Kärntner Moosflora auf Quadrantenbasis und Erstellung eines Vegetationsatlases der Moose Kärntens (Teile 1-3). - Endbericht im Auftrag des Nationalparks Hohe Tauern: 1-116.

WITTMANN H., O. STÖHR, R. KRISAI, S. GEWOLF, S. FRÜHWIRTH, T. RÜCKER & W. DÄMON (2007): Erfassung der Moore im Nationalpark Hohe Tauern in den Bundesländern Kärnten, Salzburg und Tirol. Pflanzensoziologische und standortökologische Untersuchung der Moore des NPHT. - Unveröffentlichter Projektbericht im Auftrag des Nationalparks Hohe Tauern: 1-389.

Ergebnisse

Vor dem Jahr 2011 enthielt die Biodiversitätsdatenbank des Nationalparks Hohe Tauern etwa 3.850 Datensätze von 1.318 verschiedenen Tier- und Pflanzenarten für das untersuchte Gebiet.

Durch den "Nationalpark Hohe Tauern – Tag der Artenvielfalt 2011" erfuhr die Biodiversitätsdatenbank des Nationalparks Hohe Tauern einen Zuwachs von 4.666 Datensätzen. 1.385 verschiedene Taxa (Arten und untergeordnete systematische Einheiten) konnten während dieser Veranstaltung im untersuchten Gebiet nachgewiesen werden (Tab. 2). Somit sind insgesamt 2.055 Taxa aus diesem Gebiet in der Biodiversitätsdatenbank des Nationalparks Hohe Tauern dokumentiert.

Tabelle 2: Anzahl der für das untersuchte Gebiet in der Biodiversitätsdatenbank dokumentierten Taxa (Arten + untergeordnete systematische Einheiten). **Vor 2011** = vor dem Tag der Artenvielfalt 2011 erfasste Taxa; **TAV 2011** = im Zuge des Tages der Artenvielfalt 2011 nachgewiesene Taxa; **Gesamt** = nach dem Tag der Artenvielfalt 2011 insgesamt erfasste Taxa.

	vor 2011	TAV 2011	Gesamt
Pflanzen und Pilze			
Pilze	-	43	43
Flechten	233	258	350
Moose	220	-	220
Blütenpflanzen & Farne	395	539	657
Wirbellose			
Steinfliegen	7	-	7
Heuschrecken	12	11	14
Wanzen	-	14	14
Schmetterlinge	340	299	463
Köcherfliegen	13	3	13
Zweiflügler	-	19	19
Hautflügler	7	38	41
Käfer	43	81	121
Spinnentiere	-	6	6
Tausenfüßer	-	4	4
Krebstiere	-	1	1
Weichtiere	-	2	2
Wirbeltiere			
Amphibien & Reptilien	2	4	5
Vögel	38	53	62
Säugetiere	8	10	13
Gesamt	1.318	1.385	2.055

Pilze (Fungi)

Nachgewiesene Taxa: 43

Dokumentierte Einzelnachweise: 49

Heinz Forstinger, Ute Künkele, Till R. Lohmeyer und Thomas Rucker wiesen 43 Taxa aus der Organismengruppe der

Pilze während des Tages der Artenvielfalt 2011 nach. Die Funde stammen in erster Linie aus den tieferen Bereichen des Ködnitzbach- und des Teischnitzbachtals. Insgesamt wurden 49 Einzelnachweise dokumentiert.

Tabelle 3: Nachweise von Pilzen, die im Rahmen des TAV 2011 dokumentiert wurden (Zone 0: Fundmeldungen außerhalb des eigentlichen Untersuchungsgebietes). Die Taxa sind alphabetisch nach Familien sortiert.

Familie	Taxa (Fungi)	Zone					
		0	1	2	3	4	5
Bolbitiaceae	Pholiotina aporos (Kits van Wav.) Cléménçon • Frühlings-Glockenschüppling	X					
Bondarzewiaceae	Heterobasidion annosum (Fr. : Fr.) Bref. • Wurzelschwamm	X					
Cantharellaceae	Cantharellus cibarius Fr. : Fr. • Pfifferling, Eierschwamm, Eierschwammerl	X					
Cortinariaceae	Cortinarius rigidus (Scop. : Fr.) Fr. • Erdgriechender Wasserkopf	X					
Cortinariaceae	Inocybe calamistrata (Fr. : Fr.) Gillet • Blaufüßiger Risspilz	X					
Cortinariaceae	Inocybe leiocephala D. E. Stuntz • Braungebuckelter Risspilz	X					
Cortinariaceae	Inocybe mixtilis (Britzelm.) Sacc. • Gerandetknolliger Risspilz	X					
Cortinariaceae	Inocybe pseudodestructa Stangl & J. Veselský	X					
Dacrymycetaceae	Dacrymyces stillatus Nees : Fr. • Zerfließende Gallerträne	X					
Dermateaceae	Ocellaria ocellata (Pers. : Fr.) J. Schröt. • Orangefarbenes Augenbecherchen	X					
Exidiaceae	Exidia glandulosa Fr. • Becherförmiger Drüsling, Stoppeliger Drüsling	X					
Exobasidiaceae	Exobasidium juelianum Nannf. • Juelin's Preiselbeer-Nackbasidie	X					
Fomitopsidaceae	Fomitopsis pinicola (Swartz : Fr.) P. Karst. • Rotrandiger Baumschwamm	X					
Gomphaceae	Clavariadelphus fistulosus (Holmsk. : Fr.) Corner • Röhrlige Keule	X					
Haploporiaceae	Bjerkandera adusta (Willd. : Fr.) P. Karst. • Angebrannter Rauchporling	X					
Helvellaceae	Helvella silvicola (Sacc.) Harmaja • Ohrförmige Lorchel	X					
Hyaloscyphaceae	Lachnellula suecica (Fuckel) Nannf. • Rundsporiges Föhren-Haarbecherchen		X				
Hyphodermataceae	Hyphoderma setigerum (Fr. : Fr.) Donk • Feinborstiger Breirindenpilz	X					
Lycoperdaceae	Bovista nigrescens Pers. : Pers. • Schwärzender Bovist				X		
Lycoperdaceae	Lycoperdon pyriforme Schaeff. : Pers. • Birnen-Stäubling	X					
Marasmiaceae	Marasmiellus perforans (Hoffm. : Fr.) Antonin, Halling & Noordel. • Nadel-Schwindling	X					
Orbiliaceae	Orbilbia flagellispora Baral ad int.	X					
Polyporaceae	Phaeolus schweinitzii (Fr. : Fr.) Pat. • Kiefern-Braunporling	X					
Polyporaceae	Trichaptum abietinum (Pers. : Fr.) Ryvarden • Gemeiner Violettporling	X					
Pucciniaceae	Puccinia poarum E. Nielsen	X					
Pyronemataceae	Otidea umbrina (Pers.) Boud.	X					
Pyronemataceae	Pulvinula niveoalba J. Moravec	X					
Pyronemataceae	Tarzetta cupularis (L. : Fr.) Lambotte • Napfförmiger Kelchbecherling	X					
Rhytismataceae	Lophodermium piceae (Fuckel) Höhn.	X					
Russulaceae	Lactarius porninis Rolland • Lärchen-Milchling				X		
Russulaceae	Russula laricina Velen. • Vielgestaltiger Täubling	X					
Russulaceae	Russula nauseosa (Pers.) Fr. • Geriefter Weich-Täubling	X					
Stereaceae	Stereum sanguinolentum (Alb. & Schwein. : Fr.) Fr. • Blutender Nadelholz-Schichtpilz				X		
Strophariaceae	Kuehneromyces mutabilis (Schaeff. : Fr.) Singer & A. H. Sm. • Stockschwämmchen	X					
Strophariaceae	Stropharia semiglobata (Batsch : Fr.) Quél. • Halbkugelige Täuschling	X					
Suillaceae	Suillus viscidus (L.) Roussel • Grauer Lärchenröhrling				X		
Thelephoraceae	Thelephora terrestris Willd. : Fr. • Erd-Warzenpilz	X					
Tricholomataceae	Hygrocybe acutoconica (Clem.) Singer • Spitzgebuckelter Safling				X		
Tricholomataceae	Lepista irina (Fr.) H. E. Bigelow • Veilchen-Rötlerterling				X		
Tricholomataceae	Melanoleuca brevipes (Bull. : Fr.) Pat. • Kurzstieliger Weichritterling				X		
Tricholomataceae	Melanoleuca strictipes (P. Karst.) Murrill • Almen-Weichritterling				X		
Tricholomataceae	Mycena speirea (Fr. : Fr.) Gillet • Bogenblättriger Helmling	X					
Xylariaceae	Hypoxylon multiforme (Fr. : Fr.) Fr. • Vielgestaltige Kohlenbeere	X					

Flechten (Lichenes)

(Zusammengefasst von **Roman Türk**)

Nachgewiesene Taxa: 258

Dokumentierte Einzelnachweise: 522

Roman Türk und Helmut Wittmann wiesen insgesamt 258 Taxa aus der Organismengruppe der Flechten während des Tages der Artenvielfalt 2011 nach. Insgesamt wurden 522 Einzelnachweise dokumentiert.

Roman Türk lieferte uns folgender Beitrag über die erzielten Ergebnisse:

Da viele Flechten – vor allem die Krustenflechten - im Freiland nur mit Vorsicht als eindeutige Arten anzusprechen sind, ist die Nachbearbeitung im Labor unter dem Mikroskop und mit chemischen Analysen sehr langwierig. Drei Sammeltage im Freiland erfordern eine Bearbeitungszeit von etwa drei bis vier Wochen. Selbst dann bleiben einige Proben zurück, die auch nach langwierigen Bestimmungsversuchen nicht eindeutig zu identifizieren sind. So sind Tage der Artenvielfalt eine Herausforderung für die Experten – auf welchem Gebiet auch immer - und sie bieten eine wichtige Information über die potentielle Biodiversität in einem zu untersuchenden Gebiet. Je höher diese, desto mehr Arten können pro Zeiteinheit aufgefunden werden. Für die Artenzahl der Flechten ist eine Fülle von Faktoren verantwortlich. Als bedeutsam erweisen sich die Diversität der anstehenden Gesteine, die unterschiedlichen mikroklimatischen Bedingungen, die Naturnähe der Biotope und damit gekoppelt die möglichst geringe Beeinflussung durch menschlich bedingte Faktoren wie Beweidung, Versiegelung etc. und die Bewirtschaftungsformen der Wälder. Nun, im Weichbild des Nationalparks Hohe Tauern bzw. in dessen Außenzonen und Kernzonen kann davon ausgegangen werden, dass negative anthropogene Einflüsse gering gehalten werden oder überhaupt gering sind.

Aufgrund der Fülle der anstehenden Gesteinsarten und der doch teilweise starken klimatischen Gradienten wurden in den Untersuchungsflächen einige Flechtenarten aufgefunden. Von besonderer Bedeutung ist hier die Fülle der anstehenden

henden Gesteine, vor allem der intermediären, wie z. B. Kalkglimmerschiefer, die ein leicht basisches Substrat bilden. Auf der anderen Seite stehen sauer reagierende Quarzite an, ebenso Phyllite, sodass gesteinsbewohnende Flechten mit unterschiedlichsten Ansprüchen an das Substrat auftreten. Ähnliches gilt auch für die Boden bewohnenden Flechten. Im Vergleich dazu sind die epiphytischen Arten nicht in dem Maße vertreten, da der Großteil der Untersuchungsflächen in der subalpinen bis nivalen Zone liegt. Lediglich im Teischnitztal wird auch die hochmontane Stufe erreicht, doch sind dort die Wuchsbedingungen für die Baum und Holz bewohnenden Arten nicht optimal, da das Klima in diesem Tal offensichtlich für einen abundanten Flechtenbewuchs zu trocken ist.

Als besonders hervorzuhebende Funde sind zu nennen: *Bryoria tenuis*, *Buellia elegans*, *Cladonia botrytes*, *Melanelia sorediata*, *Rhizoplaca melanophthalma*, die im Alpenbereich relativ selten sind und die Fülle an *Solorina*-Arten.

In der folgenden Tabelle sind die Arten nach den Untersuchungsflächen gegliedert angeführt.

Als artenreichste Untersuchungsfläche erwies sich die Untersuchungsfläche 1, wo vor allem die anstehenden Gesteine in den Weideflächen der Greiwiesen und die dort vorkommenden epiphytischen Flechten eine bemerkenswert reichhaltige Flora aufweisen. Naturgemäß sind die höher gelegenen Untersuchungsflächen etwas artenärmer, da die epiphytischen Flechten dort fast zur Gänze fehlen, einige Arten auf *Rhododendron ferrugineum* ausgenommen. Überraschend artenarm ist auch die Untersuchungsfläche im Teischnitztal. Hier ist die Abundanz der Boden bewohnenden Arten gering.

Die Nomenklatur der Flechten richtet sich nach TÜRK & HAFELLNER (2010)

Literatur

TÜRK R. & J. HAFELLNER (2010): Nachtrag zur Bibliographie der Flechten in Österreich. – Biosystematics and Ecology Series No. 27 (Verlag der Österreichischen Akademie der Wissenschaften): 1-381.

Tabelle 4: Nachweise von Flechten, die im Rahmen des TAV 2011 dokumentiert wurden (Zone 0: Fundmeldungen außerhalb des eigentlichen Untersuchungsgebietes). Die Taxa sind alphabetisch nach Familien sortiert.

Familie	Taxa (Lichenes)	Zone					
		0	1	2	3	4	5
Acarosporaceae	Acarospora fuscata (Schrad.) Th. Fr.		X				
Acarosporaceae	Acarospora veronensis A. Massal.		X				
Acarosporaceae	Polysporina cyclocarpa (Anzi) Vezda		X				
Acarosporaceae	Sarcogyne regularis Körb.		X	X			X
Acarosporaceae	Sporastatia polyspora (Nyl.) Grummann		X				X

Familie	Taxa (Lichenes)	Zone					
		0	1	2	3	4	5
Acarosporaceae	Sporastatia testudinea (Ach.) A. Massal.			X			X
Agyriaceae	Placynthiella icmalea (Ach.) Coppins & P. James		X	X			
Agyriaceae	Placynthiella oligotropa (J. R. Laundon) Coppins & P. James		X	X			
Agyriaceae	Schaereria fuscocinerea (Nyl.) Clauzade & Cl. Roux var. fuscocinerea		X				
Agyriaceae	Trapelia coarctata (Sm.) M. Choisy			X			
Agyriaceae	Trapeliopsis flexuosa (Fr.) Coppins & P. James		X	X		X	
Agyriaceae	Trapeliopsis granulosa (Hoffm.) Lumbsch		X	X		X	
Agyriaceae	Xylographa parallela (Ach.: Fr.) Behlen & Desberger		X	X			X
Agyriaceae	Xylographa vitiligo (Ach.) J.R. Laundon		X	X			X
Arthrorhaphidaceae	Arthrorhaphis alpina (Schaer.) R. Sant.					X	X
Arthrorhaphidaceae	Arthrorhaphis citrinella (Ach.) Poelt		X				
Bacidiaceae	Bacidia bagliettoana (A. Massal. & De Not.) Jatta		X	X			
Bacidiaceae	Biatora amaurospoda Anzi		X				
Bacidiaceae	Squamarina gypsacea (Sm.) Poelt						X
Bacidiaceae	Tephromela armeniaca (DC.) Hertel & Rambold			X			
Bacidiaceae	Tephromela atra (Huds.) Hafellner		X				X
Baeomycetaceae	Baeomyces placophyllus Ach.					X	
Baeomycetaceae	Baeomyces rufus (Huds.) Rebert.						X
Caliciaceae	Cyphelium pinicola Tibell			X			
Caliciaceae	Cyphelium tigillare (Ach.) Ach.		X	X			
Caliciaceae	Tetramelas insignis (Nägeli ex Hepp) Kalb			X			
Caliciaceae	Tetramelas papillatus (Sommerf.) Kalb		X				
Caliciaceae	Thelomma ocellatum (Körb.) Tibell			X			
Candelariaceae	Candelariella aurella (Hoffm.) Zahlbr.		X			X	X
Candelariaceae	Candelariella vitellina (Hoffm.) Müll. Arg.		X	X		X	X
Candelariaceae	Candelariella xanthostigma (Ach.) Lettau			X			
Catillariaceae	Toninia alutacea (Anzi) Jatta		X				
Catillariaceae	Toninia candida (Weber) Th. Fr.		X				
Catillariaceae	Toninia squalida (Ach.) A. Massal.		X				
Cladoniaceae	Cladonia amaurocraea (Flörke) Schaer.		X			X	X
Cladoniaceae	Cladonia arbuscula (Wallr.) Rabenh.			X			
Cladoniaceae	Cladonia arbuscula (Wallr.) Rabenh. ssp. mitis (Sandst.) Ruoss		X	X			
Cladoniaceae	Cladonia arbuscula (Wallr.) Rabenh. ssp. squarrosa (Wallr.) Ruoss			X		X	X
Cladoniaceae	Cladonia bellidiflora (Ach.) Schaer.		X	X			
Cladoniaceae	Cladonia botrytes (K. G. Hagen) Willd.			X			
Cladoniaceae	Cladonia carneola (Fr.) Fr.		X				
Cladoniaceae	Cladonia cenotea (Ach.) Schaer.		X				
Cladoniaceae	Cladonia cervicornis (Ach.) Flot. ssp. cervicornis		X				
Cladoniaceae	Cladonia chlorophaea (Flörke ex Sommerf.) Spreng.						X
Cladoniaceae	Cladonia coccifera (L.) Willd.		X	X		X	
Cladoniaceae	Cladonia crispata (Ach.) Flot.		X	X			
Cladoniaceae	Cladonia digitata (L.) Hoffm.		X	X			
Cladoniaceae	Cladonia fimbriata (L.) Fr.		X	X			
Cladoniaceae	Cladonia furcata (Huds.) Schrad.		X	X			X
Cladoniaceae	Cladonia furcata (Huds.) Schrad. ssp. furcata			X			
Cladoniaceae	Cladonia gracilis (L.) Willd.		X				
Cladoniaceae	Cladonia humilis (With.) J. R. Laundon		X	X			X
Cladoniaceae	Cladonia macilenta Hoffm. ssp. macilenta Hoffm.		X	X			
Cladoniaceae	Cladonia macroceras (Delise) Hav.			X		X	X
Cladoniaceae	Cladonia pleurota (Flörke) Schaer.		X	X		X	
Cladoniaceae	Cladonia pyxidata (L.) Hoffm.		X	X		X	X
Cladoniaceae	Cladonia rangiferina (L.) Weber ex F. H. Wigg.		X	X		X	X
Cladoniaceae	Cladonia squamosa (Scop.) Hoffm.		X				
Cladoniaceae	Cladonia symphyarpa (Flörke) Fr.		X	X		X	X
Cladoniaceae	Cladonia uncialis (L.) G. F. Weber ex F. H. Wigg.			X		X	
Cladoniaceae	Cladonia uncialis (L.) G. F. Weber ex F. H. Wigg. ssp. uncialis			X			
Collemataceae	Collema cristatum (L.) Weber ex F. H. Wigg.		X				
Collemataceae	Collema fuscovirens (With.) J. R. Laundon		X	X			
Collemataceae	Collema polycarpon Hoffm. var. polycarpon		X	X			
Collemataceae	Collema tenax (Sw.) Ach. em. Degel. var. tenax						X
Collemataceae	Collema undulatum Laurer ex Flot.		X				
Collemataceae	Leptogium gelatinosum (With.) J. R. Laundon			X			
Collemataceae	Leptogium lichenoides (L.) Zahlbr. var. lichenoides		X				
Collemataceae	Leptogium tenuissimum (Dicks.) Körb.			X			
Coniocybaceae	Chaenotheca chrysocephala (Turner ex Ach.) Th. Fr.		X				
Coniocybaceae	Chaenotheca furfuracea (L.) Tibell						X
Gyalectaceae	Gyalecta jenensis (Batsch) Zahlbr. var. jenensis			X			X
Hymeneliaceae	Aspicilia caesiocinerea (Nyl. ex Malbr.) Arnold		X	X		X	X
Hymeneliaceae	Aspicilia candida (Anzi) Hue		X			X	

Familie	Taxa (Lichenes)	Zone					
		0	1	2	3	4	5
Hymeneliaceae	Aspicilia cinerea (L.) Körb.		X				
Hymeneliaceae	Aspicilia contorta (Hoffm.) Kremp.		X				
Hymeneliaceae	Tremolecia atrata (Ach.) Hertel			X		X	X
Icmadophilaceae	Dibaeis baecomycetes (L. f.) Rambold & Hertel					X	
Icmadophilaceae	Icmadophila ericetorum (L.) Zahlbr.		X	X			
Incertae sedis	Stenhammarella turgida (Ach.) Hertel						X
Incertae sedis	Thamnolia vermicularis (Sw.) Ach. ex Schaer.			X			
Incertae sedis	Thamnolia vermicularis (Sw.) Ach. ex Schaer. var. subuliformis (Ehrh.) Schaer.			X		X	X
Incertae sedis	Thamnolia vermicularis (Sw.) Ach. ex Schaer. var. vermicularis			X		X	X
Lecanoraceae	Calvitimela aglaea (Sommerf.) Hafellner					X	
Lecanoraceae	Calvitimela armeniaca (DC.) Hafellner					X	X
Lecanoraceae	Lecanora bicincta Rambold var. bicincta					X	
Lecanoraceae	Lecanora cadubriae (A. Massal.) Hedl.						X
Lecanoraceae	Lecanora cenisia Ach.		X	X		X	
Lecanoraceae	Lecanora crenulata Hook.			X		X	
Lecanoraceae	Lecanora dispersa (Pers.) Sommerf.		X			X	
Lecanoraceae	Lecanora dispersoareolata (Schaer.) Lamy		X			X	
Lecanoraceae	Lecanora epibryon (Ach.) Ach. var. epibryon						X
Lecanoraceae	Lecanora intricata (Ach.) Ach.		X	X		X	
Lecanoraceae	Lecanora mughicola Nyl.		X	X			
Lecanoraceae	Lecanora polytropa (Ehrh. ex Hoffm.) Rabenh.			X			
Lecanoraceae	Lecanora polytropa (Ehrh. ex Hoffm.) Rabenh. var. polytropa		X	X		X	
Lecanoraceae	Lecanora pulicaris (Pers.) Ach.		X	X			
Lecanoraceae	Lecanora rupicola (L.) Zahlbr.					X	
Lecanoraceae	Lecanora subintricata (Nyl.) Th. Fr.		X	X			
Lecanoraceae	Lecanora symmicta (Ach.) Ach.		X				
Lecanoraceae	Lecanora varia (Hoffm.) Ach.		X	X		X	X
Lecanoraceae	Lecidella carpathica Körb.		X	X			
Lecanoraceae	Lecidella elaeochroma (Ach.) M. Choisy var. soralifera (Erichsen) D. Hawksw.			X			
Lecanoraceae	Lecidella euphorea (Flörke) Hertel		X				
Lecanoraceae	Lecidella patavina (A. Massal.) Knoph & Leuckert		X			X	
Lecanoraceae	Lecidella stigmataea (Ach.) Hertel & Leuckert		X	X		X	X
Lecanoraceae	Lecidella wulfenii (Hepp) Körb.						X
Lecanoraceae	Pleopsidium chlorophanum (Wahlenb.) Zopf			X			X
Lecanoraceae	Protoparmeliopsis muralis (Schreb.) M. Choisy		X	X			
Lecanoraceae	Psorinia conglomerata (Ach.) Gotth. Schneid.					X	X
Lecanoraceae	Rhizoplaca melanophthalma (DC.) Leuckert & Poelt			X			
Lecideaceae	Bilimbia lobulata (Sommerf.) Hafellner & Coppins					X	
Lecideaceae	Hypocenomyce scalaris (Ach. ex Lilj.) M. Choisy		X	X			
Lecideaceae	Lecidea berengeriana (A. Massal.) Nyl.		X			X	
Lecideaceae	Lecidea confluens (Weber) Ach.		X	X		X	
Lecideaceae	Lecidea lapicida (Ach.) Ach. var. lapicida		X	X		X	X
Lichinaceae	Lempholemma botryosum (A. Massal.) Zahlbr.		X				
Lobariaceae	Lobaria pulmonaria (L.) Hoffm.			X			
Loxosporaceae	Loxospora elatina (Ach.) A. Massal.			X			
Megasporaceae	Megaspora verrucosa (Ach.) Hafellner & V. Wirth						X
Micareaeae	Micarea lignaria (Ach.) Hedl. var. lignaria					X	
Ophioparmaceae	Ophioparma ventosa (L.) J. Norman		X			X	X
Ophioparmaceae	Ophioparma ventosa (L.) Norman var. ventosa			X			
Pannariaceae	Fuscopannaria praetermissa (Nyl.) M. Jorg.		X			X	
Pannariaceae	Protopannaria pezizoides (Weber) M. Jorg. & S. Ekman			X		X	
Pannariaceae	Psoroma hypnorum (Vahl) Gray					X	
Parmeliaceae	Melanelia hepaticum (Ach.) Thell		X			X	
Parmeliaceae	Vulpicida pinastri (Scop.) J.-E. Mattsson & M.J. Lai		X	X			X
Parmeliaceae	Alectoria ochroleuca (Hoffm.) A. Massal.			X		X	X
Parmeliaceae	Alloctetaria madreporiformis (Ach.) Kärnefelt & A. Thell					X	X
Parmeliaceae	Brodoa atrofusca (Schaer.) Goward			X		X	
Parmeliaceae	Brodoa intestiniiformis (Vill.) Goward					X	
Parmeliaceae	Bryoria bicolor (Ehrh.) Brodo & D. Hawksw.			X			
Parmeliaceae	Bryoria chalybeiformis auct.					X	
Parmeliaceae	Bryoria fuscescens (Gyeln.) Brodo & D. Hawksw.		X	X			X
Parmeliaceae	Bryoria tenuis (Å. E. Dahl) Brodo & D. Hawksw.					X	
Parmeliaceae	Cetraria ericetorum Opiz		X	X		X	
Parmeliaceae	Cetraria islandica (L.) Ach.		X	X		X	X
Parmeliaceae	Cetraria muricata (Ach.) Eckfeldt					X	
Parmeliaceae	Cetraria nivalis (L.) Ach.			X		X	X
Parmeliaceae	Dactylina ramulosa (Hook.) Tuck.					X	
Parmeliaceae	Evernia divaricata (L.) Ach.		X	X			X
Parmeliaceae	Evernia mesomorpha Nyl.		X	X			X

Familie	Taxa (Lichenes)	Zone					
		0	1	2	3	4	5
Parmeliaceae	Evernia prunastri (L.) Ach.			X			
Parmeliaceae	Flavocetraria cucullata (Bellardi) Kärnefelt & A. Thell			X		X	X
Parmeliaceae	Gowardia nigricans Halonen, Myllys, Velmala & Hyvärinen					X	X
Parmeliaceae	Hypogymnia bitteri (Lynge) Ahti		X	X			X
Parmeliaceae	Hypogymnia physodes (L.) Nyl.		X	X			X
Parmeliaceae	Hypogymnia tubulosa (Schaer.) Hav.		X	X			X
Parmeliaceae	Imshaugia aleurites (Ach.) S. L. F. Mey.			X			X
Parmeliaceae	Letharia vulpina (L.) Hue		X	X			X
Parmeliaceae	Melanelia soledata (Ach.) Goward & Ahti			X			
Parmeliaceae	Melanohalea exasperatula (Nyl.) O. Blanco et al.		X	X			X
Parmeliaceae	Nephromopsis laureri (Kremp.) Kurok.		X				
Parmeliaceae	Parmelia omphalodes (L.) Ach.		X			X	
Parmeliaceae	Parmelia saxatilis (L.) Ach.		X	X		X	X
Parmeliaceae	Parmelia stygia (L.) Ach.					X	
Parmeliaceae	Parmelia sulcata Taylor		X	X			X
Parmeliaceae	Parmeliopsis ambigua (Wulfen) Nyl.		X	X			X
Parmeliaceae	Parmeliopsis hyperopta (Ach.) Arnold		X	X			X
Parmeliaceae	Platismatia glauca (L.) W. L. Culb. & C. F. Culb.		X	X			
Parmeliaceae	Protoparmelia badia (Hoffm.) Hafellner		X	X		X	X
Parmeliaceae	Pseudephebe minuscula (Nyl. ex Arnold) Brodo & D. Hawksw.						X
Parmeliaceae	Pseudephebe pubescens (L.) M. Choisy		X	X		X	
Parmeliaceae	Pseudevernia furfuracea (L.) Zopf var. furfuracea		X	X		X	
Parmeliaceae	Tuckermannopsis chlorophylla (Willd.) Hale		X	X			
Parmeliaceae	Usnea filipendula Stirt.		X	X			X
Parmeliaceae	Usnea rigida (Ach.) Motyka var. rigida			X			
Parmeliaceae	Usnea scabrata Nyl. var. scabrata		X	X			
Parmeliaceae	Usnea subfloridana Stirt.		X	X			X
Parmeliaceae	Vulpicida tubulosus (Schaer.) Mattsson & M. J. Lai						X
Peltigeraceae	Peltigera aphthosa (L.) Willd.		X	X		X	
Peltigeraceae	Peltigera canina (L.) Willd.		X	X			
Peltigeraceae	Peltigera didactyla (With.) J. R. Laundon			X			
Peltigeraceae	Peltigera lepidophora (Nyl. ex Vain.) Bitter		X	X			
Peltigeraceae	Peltigera leucophlebia (Nyl.) Gyeln.		X				X
Peltigeraceae	Peltigera malacea (Ach.) Funck		X	X			X
Peltigeraceae	Peltigera polydactylon (Neck.) Hoffm.		X	X		X	
Peltigeraceae	Peltigera praetextata (Flörke ex Sommerf.) Zopf						X
Peltigeraceae	Peltigera rufescens (Weiss) Humb.		X	X		X	X
Peltigeraceae	Peltigera venosa (L.) Hoffm.		X	X		X	
Peltigeraceae	Solorina bispora Nyl. ssp. bispora			X		X	X
Peltigeraceae	Solorina crocea (L.) Ach.			X		X	
Peltigeraceae	Solorina octospora (Arnold) Arnold			X		X	X
Peltigeraceae	Solorina saccata (L.) Ach.			X		X	X
Peltigeraceae	Solorina spongiosa (Ach.) Anzi		X	X		X	
Pertusariaceae	Ochrolechia alboflavescens (Wulfen) Zahlbr.		X	X			X
Pertusariaceae	Pertusaria corallina (L.) Arnold		X				
Pertusariaceae	Pertusaria lactea (L.) Arnold		X			X	X
Pertusariaceae	Pertusaria pseudocorallina (Lilj.) Arnold		X				
Pertusariaceae	Varicellaria rhodocarpa (Körb.) Th. Fr.					X	
Physciaceae	Buellia elegans Poelt						X
Physciaceae	Buellia punctata (Hoffm.) A. Massal.			X			
Physciaceae	Dimelaena oreina (Ach.) Norman		X	X			
Physciaceae	Phaeophyscia endococcina (Körb.) Moberg		X	X			
Physciaceae	Phaeophyscia orbicularis (Neck.) Moberg		X				
Physciaceae	Phaeophyscia sciastra (Ach.) Moberg		X				
Physciaceae	Physcia adscendens (Th. Fr.) H. Olivier			X			
Physciaceae	Physcia aipolia (Ehrh. ex Humb.) Fűrnr.			X			
Physciaceae	Physcia caesia (Hoffm.) Fűrnr.		X	X		X	
Physciaceae	Physcia caesia (Hoffm.) Fűrnr. var. caesia			X			
Physciaceae	Physcia dubia (Hoffm.) Lettau var. dubia		X	X		X	
Physciaceae	Physcia stellaris (L.) Nyl.			X			
Physciaceae	Physconia muscigena (Ach.) Poelt var. muscigena		X	X		X	X
Physciaceae	Rinodina bischoffii (Hepp) A. Massal.		X			X	
Physciaceae	Rinodina conradii Körb.		X				
Physciaceae	Rinodina milvina (Wahlenb.) Th. Fr.		X	X			
Physciaceae	Rinodina pyrrena (Ach.) Arnold		X				
Placynthiaceae	Placynthium nigrum (Huds.) Gray		X	X			X
Porpidiaceae	Clauzadea monticola (Ach.) Hafellner & Bellem.		X				
Porpidiaceae	Porpidia crustulata (Ach.) Hertel & Knoph		X	X		X	X
Porpidiaceae	Porpidia macrocarpa (DC.) Hertel & A. J. Schwab		X	X		X	X

Familie	Taxa (Lichenes)	Zone					
		0	1	2	3	4	5
Psoraceae	Protoblastenia calva (Dicks.) Zahlbr.						X
Psoraceae	Protoblastenia rupestris (Scop.) J. Steiner		X				X
Psoraceae	Protoblastenia terricola (Anzi) Lynge			X			X
Psoraceae	Psora decipiens (Hedw.) Hoffm.					X	
Ramalinaceae	Ramalina capitata (Ach.) Nyl.			X			
Rhizocarpaceae	Rhizocarpon alpicola (Anzi) Rabenh.		X	X		X	
Rhizocarpaceae	Rhizocarpon badioatrum (Flörke ex Spreng.) Th. Fr.		X				
Rhizocarpaceae	Rhizocarpon geminatum Körb.		X				
Rhizocarpaceae	Rhizocarpon geographicum (L.) DC.		X	X		X	X
Rhizocarpaceae	Rhizocarpon polycarpum (Hepp) Th. Fr.		X				
Rhizocarpaceae	Rhizocarpon reductum Th. Fr.		X				
Rhizocarpaceae	Rhizocarpon umbilicatum (Ramond) Flagey		X	X			X
Stereocaulaceae	Lepraria alpina (de Lesd.) Tretiach & Baruffo			X			
Stereocaulaceae	Lepraria caesia (de Lesd.) J. R. Laundon		X	X			
Stereocaulaceae	Lepraria nivalis J. R. Laundon						X
Stereocaulaceae	Stereocaulon alpinum Laurer			X			
Stereocaulaceae	Stereocaulon alpinum Laurer var. alpinum					X	X
Stereocaulaceae	Stereocaulon botryosum Ach.					X	
Stictidaceae	Thelopsis melathelia Nyl.						X
Teloschistaceae	Caloplaca ammiopila (Wahlenb.) H. Olivier					X	
Teloschistaceae	Caloplaca arenaria (Pers.) Müll. Arg.		X	X			
Teloschistaceae	Caloplaca biatorina (A. Massal.) J. Steiner var. biatorina						X
Teloschistaceae	Caloplaca cerina (Ehrh. ex Hedw.) Th. Fr. var. cerina (Ehrh. ex Hedw.) Th. Fr.		X				
Teloschistaceae	Caloplaca cerina (Ehrh. ex Hedw.) Th. Fr. var. muscorum (A. Massal.) Jatta		X				X
Teloschistaceae	Caloplaca crenulatella (Nyl.) H. Olivier		X				
Teloschistaceae	Caloplaca isidiigera Vezda		X				
Teloschistaceae	Caloplaca lactea (A. Massal.) Zahlbr.					X	
Teloschistaceae	Caloplaca saxicola (Hoffm.) Nordin		X				
Teloschistaceae	Caloplaca sinapisperma (Lam. & DC.) Maheu & Gillet		X	X			X
Teloschistaceae	Caloplaca variabilis (Pers.) Müll. Arg.		X				
Teloschistaceae	Fulgensia bracteata (Hoffm.) Räsänen ssp. deformis (Erichsen) Poelt			X			X
Teloschistaceae	Xanthoria candelaria (L.) Th. Fr.		X	X			
Teloschistaceae	Xanthoria elegans (Link) Th. Fr.		X	X		X	
Teloschistaceae	Xanthoria elegans (Link) Th. Fr. var. elegans			X			
Thelotremales	Diploschistes gypsaceus (Ach.) Zahlbr.						X
Thelotremales	Diploschistes muscorum (Scop.) R. Sant.			X			
Thelotremales	Diploschistes scruposus (Schreb.) Norman		X	X		X	X
Thrombiaceae	Thrombium epigaeum (Pers.) Wallr.			X			
Umbilicariaceae	Umbilicaria cylindrica (L.) Delise ex Duby		X	X		X	X
Umbilicariaceae	Umbilicaria decussata (Vill.) Zahlbr.			X			
Umbilicariaceae	Umbilicaria deusta (L.) Baumg.		X	X		X	
Umbilicariaceae	Umbilicaria nylanderiana (Zahlbr.) H. Magn.		X				
Umbilicariaceae	Umbilicaria polyphylla (L.) Baumg.		X	X			
Verrucariaceae	Dermatocarpon intestiniforme (Körb.) Hasse		X				
Verrucariaceae	Dermatocarpon miniatum (L.) Mann var. miniatum		X				
Verrucariaceae	Verrucaria hochstetteri Fr.		X				

Blütenpflanzen (Spermatophyta) und Farne (Pteridophyta)

Nachgewiesene Taxa: 539

Dokumentierte Einzelnachweise: 2.158

Annemarie Bachler, Eva Benedikt, Wilfried Franz, Susanne Gewolf, Christian Keusch, Tobias Köstl, Helmut Kudrnovsky, Hans Neumayer, Anke Oertel, Karl Oswald, Andreas Rofner, Oliver Stöhr, Rosi Strafner, Roman Türk, Stefanie Weiglhofer & Helmut Wittmann wiesen 539 Taxa aus der Organismengruppe der Blütenpflanzen und Farne während des Tages der Artenvielfalt 2011 nach. Insgesamt wurden 2.158 Einzelnachweise dokumentiert. Ein Drittel davon wurde allein von Helmut Wittmann beobachtet.

Bemerkenswert sind die Funde folgender seltenen Pflanzenarten, die in Österreich auf dem Alpenraum beschränkt sind: Alpen-Breitschötchen (*Braya alpina*), Nordischer Feld-Wermut (*Artemisia borealis*), Norwegischer Tragant (*Astragalus norvegicus*). Laut Helmut Wittmann besitzt letztere Art hier sogar die reichsten Vorkommen der gesamten Alpen! Weiters interessant sind die Fundmeldungen der Heide-Segge (*Carex ericetorum*), des Berg-Pippaus (*Crepis pontana*), des Lappland-Knabenkrauts (*Dactylorhiza lapponica*) und des Verkannten Berufkrauts (*Erigeron neglectus*). Vom Berg-Pippau gibt es z. B. kaum Meldungen aus Osttirol. Der Fund von Mazzettis Löwenzahn (*Taraxa-*

cum mazzettii) ist insofern von Bedeutung, da hier die nahverwandte *T. melzerianum* zu erwarten wäre, eine Art, die Mazzettis Löwenzahn in den Ostalpen eigentlich ersetzen sollte! Die Bestimmung nach Merkmalen ist nach Helmut Wittmann aber eindeutig: Offensichtlich ist die entsprechende Sippensystematik noch klärungsbedürftig! Mazzettis Löwenzahn wäre jedenfalls ein Neufund für Osttirol!



Das Alpen-Breitschötchen (*Braya alpina*) kommt im NP Hohe Tauern im Gebiet des Großglockners sehr lokal vor (Foto: Anke Oertel).

Tabelle 5: Nachweise von Blütenpflanzen und Farnen, die im Rahmen des TAV 2011 dokumentiert wurden (Zone 0: Fundmeldungen, die außerhalb des eigentlichen Untersuchungsgebietes lagen). Die Taxa sind alphabetisch nach Familien sortiert.

Familie	Taxa (Spermatophyta, Pteridophyta)	Zone					
		0	1	2	3	4	5
Adoxaceae	<i>Adoxa moschatellina</i> L. • Moschuskraut						X
Apiaceae	<i>Carum carvi</i> L. • Wiesen-Kümmel, Echter Kümmel	X		X	X		X
Apiaceae	<i>Chaerophyllum hirsutum</i> L. • Behaarter Kälberkropf	X		X	X		X
Apiaceae	<i>Chaerophyllum villarsii</i> Koch • Alpen-Kälberkropf			X	X		X
Apiaceae	<i>Heracleum sphondylium</i> L. • Wiesen-Bärenklau				X		X
Apiaceae	<i>Heracleum sphondylium</i> L. ssp. <i>elegans</i> (Cr.) Schübl. & Mart. • Berg-Wiesen-Bärenklau				X		X
Apiaceae	<i>Heracleum sphondylium</i> L. ssp. <i>sphondylium</i> • Wiesen-Bärenklau ssp. <i>sphondylium</i>	X					
Apiaceae	<i>Laserpitium latifolium</i> L. • Breitblättriges Laserkraut			X	X		
Apiaceae	<i>Ligusticum mutellinoides</i> (Cr.) Vill. • Kleine Mutterwurz, Zwerg-Mutterwurz			X		X	X
Apiaceae	<i>Mutellina adonidifolia</i> • Alpen-Mutterwurz					X	X
Apiaceae	<i>Peucedanum ostruthium</i> (L.) Koch • Meisterwurz	X		X	X	X	X
Apiaceae	<i>Pimpinella major</i> var. <i>rubra</i>			X			X
Apiaceae	<i>Seseli libanotis</i> (L.) Koch • Gewöhnliche Heilwurz			X			
Aspleniaceae	<i>Asplenium viride</i> Huds. • Grüner Streifenfarn						X
Asteraceae	<i>Achillea atrata</i> L. • Schwarze Schafgarbe, Schwarzrandige Schafgarbe				X	X	X
Asteraceae	<i>Achillea clavennae</i>			X	X		X
Asteraceae	<i>Achillea millefolium</i> L. agg. • Wiesen-Schafgarbe (Artengruppe)			X	X		X
Asteraceae	<i>Achillea millefolium</i> L. ssp. <i>millefolium</i> • Gemeine Schafgarbe, Gewöhnliche Wiesen-Schafgarbe i.e.S.			X			X
Asteraceae	<i>Achillea millefolium</i> L. ssp. <i>sudetica</i> (Opiz) Weiß • Sudeten-Schafgarbe						X
Asteraceae	<i>Achillea moschata</i> Wulfen • Moschus-Schafgarbe			X		X	X
Asteraceae	<i>Adenostyles alliariae</i> (Gouan) Kern. • Grauer Alpendost			X		X	X
Asteraceae	<i>Adenostyles alpina</i> • Grüner Alpendost						X
Asteraceae	<i>Antennaria carpatica</i> (Wahlenb.) Bluff & Fing. • Karpaten-Katzenpfötchen			X		X	X

Familie	Taxa (Spermatophyta, Pteridophyta)	Zone					
		0	1	2	3	4	5
Asteraceae	Antennaria dioica (L.) Gaertn. • Gewöhnliches Katzenpfötchen			X		X	X
Asteraceae	Arnica montana L. • Arnika, Berg-Arnika, Berg-Wohlverleih			X	X	X	X
Asteraceae	Artemisia genipi Web. • Schwarze Edelraute			X		X	X
Asteraceae	Artemisia mutellina Vill. • Echte Edelraute			X		X	X
Asteraceae	Aster alpinus L. • Alpen-Aster			X			X
Asteraceae	Bellidiastrum micheli • Alpenmaßliebchen			X	X	X	X
Asteraceae	Bellis perennis L. • Gänseblümchen				X		X
Asteraceae	Carduus crassifolius Willd. • Dickblättrige Alpen-Distel			X			X
Asteraceae	Carduus defloratus L. ss. Kazmi • Gewöhnliche Alpen-Distel			X	X		X
Asteraceae	Carduus personata (L.) Jacq. • Berg-Distel, Kletten-Distel				X		X
Asteraceae	Carlina acaulis L. ssp. acaulis • Stengellose Silberdistel, Stengellose Eberwurz			X	X		X
Asteraceae	Centaurea pseudophrygia C. A. Mey. ex Rupr. • Perücken-Flockenblume	X		X	X		X
Asteraceae	Cirsium (x) purpureum Allioni	X					
Asteraceae	Cirsium arvense (L.) Scop. • Acker-Kratzdistel						X
Asteraceae	Cirsium eriophorum (L.) Scop. • Wollköpfige Kratzdistel	X		X	X		X
Asteraceae	Cirsium erisithales (Jacq.) Scop. • Klebrige Kratzdistel	X		X			X
Asteraceae	Cirsium heterophyllum (L.) Hill • Alant-Kratzdistel, Verschiedenblättrige Kratzdistel			X	X		
Asteraceae	Cirsium palustre (L.) Scop. • Sumpf-Kratzdistel	X					
Asteraceae	Cirsium spinosissimum (L.) Scop. • Alpen-Kratzdistel, Stachelige Kratzdistel			X	X	X	X
Asteraceae	Crepis aurea (L.) Cass. • Gold-Pippau			X	X	X	X
Asteraceae	Crepis conyzifolia (Gouan) Kern. • Großköpfiger Pippau, Großkopf-Pippau			X			
Asteraceae	Crepis paludosa (L.) Moench • Sumpf-Pippau						X
Asteraceae	Crepis pontana (L.) DT. • Berg-Pippau			X			
Asteraceae	Crepis pyrenaica (L.) Greut. • Schabenkraut-Pippau			X			
Asteraceae	Doronicum glaciale (Wulfen) Nyman • Gletscher-Gemswurz			X	X	X	X
Asteraceae	Erigeron glabratus Bluff & Fingerh. • Kahl-Berufkraut			X			
Asteraceae	Erigeron glabratus Bluff & Fingerh. ssp. glabratus • Kahl-Berufkraut						X
Asteraceae	Erigeron neglectus Kern. • Verkanntes Berufkraut			X			X
Asteraceae	Erigeron uniflorus L. • Einköpfiges Berufkraut			X		X	X
Asteraceae	Gnaphalium supinum L. • Zwerg-Ruhrkraut			X		X	X
Asteraceae	Hieracium alpinum L. • Alpen-Habichtskraut			X		X	
Asteraceae	Hieracium glanduliferum Hoppe • Drüsiges Habichtskraut			X			X
Asteraceae	Hieracium hoppeanum Schult. • Hoppes Habichtskraut			X			
Asteraceae	Hieracium hoppeanum Schult. ssp. hoppeanum • Hoppes Habichtskraut			X			
Asteraceae	Hieracium intybaceum All. • Endivien-Habichtskraut, Weißliches Habichtskraut			X			
Asteraceae	Hieracium lactucella Wallr. • Geöhrted Habichtskraut, Ohrchen-Habichtskraut						X
Asteraceae	Hieracium murorum L. • Wald-Habichtskraut			X			X
Asteraceae	Hieracium pilosella L. • Kleines Habichtskraut, Gewöhnliches Habichtskraut			X	X		
Asteraceae	Hieracium pilosum Schleich. ex Froel. • Wollköpfiges Habichtskraut, Weißseidiges Habichtskraut			X			X
Asteraceae	Hieracium spec.				X		
Asteraceae	Hieracium sphaerocephalum Froel. • Kugelköpfiges Habichtskraut, Gabel-Habichtskraut			X			
Asteraceae	Hieracium sylvaticum (L.) L.			X	X		
Asteraceae	Hieracium villosum Jacq. • Zottiges Habichtskraut			X			
Asteraceae	Homogyne alpina (L.) Cass. • Grüner Alpenlattich, Alpen-Brandlattich			X	X	X	X
Asteraceae	Hypochaeris uniflora VILL. • Einköpfiges Ferkelkraut			X			
Asteraceae	Hypochoeris uniflora Vill. • Einköpfiges Ferkelkraut			X			
Asteraceae	Leontodon hispidus L. • Rauher Löwenzahn, Steifhaariger Löwenzahn				X	X	X
Asteraceae	Leontodon hispidus L. ssp. hispidus • Gewöhnlicher Rauher Löwenzahn				X		X
Asteraceae	Leontodon hispidus L. ssp. hyoseroides (Rech.) Murr • Glatter Schutt-Löwenzahn				X		
Asteraceae	Leontopodium alpinum Cass. • Edelweiß			X	X		X
Asteraceae	Leucanthemopsis alpina (L.) Heyw. • Alpen-Margerite, Alpen-Wucherblume			X		X	X
Asteraceae	Leucanthemum irtutianum DC. • Fettwiesen-Margerite, Fettwiesen-Wucherblume			X	X	X	
Asteraceae	Leucanthemum vulgare Lam. agg. • Gewöhnliche Margerite (Artengruppe)						X
Asteraceae	Petasites albus (L.) Gaertn. • Weiße Pestwurz						X
Asteraceae	Petasites paradoxus (Retz.) Baumg. • Alpen-Pestwurz			X	X		
Asteraceae	Saussurea alpina (L.) DC. • Gewöhnliche Alpenscharte, Echte Alpenscharte				X	X	X
Asteraceae	Saussurea alpina (L.) DC. ssp. alpina			X			X
Asteraceae	Scorzoneroides helvetica • Schweizer Löwenzahn			X		X	X
Asteraceae	Senecio caliciaster Lam. • Dost-Greiskraut						X
Asteraceae	Senecio doronicum (L.) L. • Gemswurz-Greiskraut			X			
Asteraceae	Senecio incanus L. • Krainer Greiskraut						X
Asteraceae	Senecio incanus L. ssp. carniolicus (Willd.) Br.-Bl. • Krainer Greiskraut			X		X	X
Asteraceae	Senecio nemorensis agg. • Hain-Greiskraut (Artengruppe)						X
Asteraceae	Senecio ovatus (G. Gärt. & al.) Willd. • Fuchs-Greiskraut, Kahles Hain-Greiskraut						X
Asteraceae	Solidago virgaurea L. • Gewöhnliche Goldrute			X	X		X
Asteraceae	Solidago virgaurea L. ssp. minuta (L.) Arc. • Alpen-Goldrute			X	X		X
Asteraceae	Solidago virgaurea L. ssp. virgaurea • Gewöhnliche Goldrute						X
Asteraceae	Taraxacum mazzettii • Mazzettis Löwenzahn			X			
Asteraceae	Taraxacum officinale agg. • Gemeiner Löwenzahn (Artengruppe)				X		X

Familie	Taxa (Spermatophyta, Pteridophyta)	Zone					
		0	1	2	3	4	5
Asteraceae	Taraxacum sect. Alpestris			X			X
Asteraceae	Taraxacum sect. Alpina						X
Asteraceae	Taraxacum sect. Montana			X			
Asteraceae	Taraxacum venustum Dahlst. • Lieblicher Löwenzahn						X
Asteraceae	Tussilago farfara L. • Huflattich, Echter Huflattich			X	X		X
Asteraceae	Willemetia stipitata ssp. stipitata			X			
Betulaceae	Alnus alnobetula (Ehrh.) Hartig • Grün-Erle			X	X		X
Betulaceae	Betula pendula Roth • Birke, Hänge-Birke				X		X
Boraginaceae	Myosotis alpestris F. W. Schmidt • Alpen-Vergißmeinnicht	X		X	X	X	X
Boraginaceae	Myosotis decumbens Host ssp. decumbens • Niederliegendes Vergißmeinnicht	X		X			X
Boraginaceae	Myosotis palustris agg. • Sumpf-Vergißmeinnicht			X			
Boraginaceae	Myosotis sylvatica Ehrh. ex Hoffm. agg. • Wald-Vergißmeinnicht (Artengruppe)				X	X	
Brassicaceae	Arabis alpina L. • Alpen-Gänsekresse			X		X	X
Brassicaceae	Arabis bellidifolia Jacq. • Zwerg-Gänsekresse					X	
Brassicaceae	Arabis caerulea All. • Blaue Gänsekresse, Bläuliche Gänsekresse			X			
Brassicaceae	Arabis ciliata Clairv. • Dolden-Gänsekresse						X
Brassicaceae	Arabis hirsuta (L.) Scop. • Rauhaar-Gänsekresse, Behaarte Gänsekresse				X		
Brassicaceae	Arabis pumila ss. lato						X
Brassicaceae	Arabis soyeri Reut. & Huet ssp. subcoriacea (Gren.) Breistr. • Glänzende Gänsekresse, Bach-Gänsekresse			X		X	X
Brassicaceae	Arabis stellulata • Sternhaar-Gänsekresse			X			
Brassicaceae	Barbarea vulgaris R. Br. • Gewöhnliches Barbarakraut			X	X		
Brassicaceae	Biscutella laevigata L. ssp. laevigata • Glattes Brillenschötchen	X		X	X	X	X
Brassicaceae	Braya alpina Sternb. & Hoppe • Alpen-Schotenkresse					X	X
Brassicaceae	Capsella bursa-pastoris (L.) Med. • Gewöhnliches Hirtentäschel				X		
Brassicaceae	Cardamine alpina Willd. • Alpen-Schaumkraut			X			X
Brassicaceae	Cardamine amara L. • Bitteres Schaumkraut			X			X
Brassicaceae	Cardamine enneaphylos						X
Brassicaceae	Cardamine impatiens L. • Spring-Schaumkraut	X					
Brassicaceae	Cardamine resedifolia L. • Resedablättriges Schaumkraut			X		X	X
Brassicaceae	Draba aizoides L. • Immergrünes Felsenblümchen						X
Brassicaceae	Draba dubia Suter • Eis-Felsenblümchen, Zweifelhafes Felsenblümchen			X		X	X
Brassicaceae	Draba hoppeana Rchb. • Hoppes Felsenblümchen					X	X
Brassicaceae	Erysimum sylvestre (Cr.) Scop. • Wilder Schöterich			X			
Brassicaceae	Hornungia alpina					X	X
Brassicaceae	Hornungia alpina ssp. brevicaulis			X		X	X
Brassicaceae	Kerneria saxatilis (L.) Rchb. • Felsen-Kugelschötchen						X
Campanulaceae	Campanula barbata L. • Bärtige Glockenblume			X	X	X	X
Campanulaceae	Campanula cochleariifolia Lam. • Zwerg-Glockenblume, Niedrige Glockenblume			X	X		X
Campanulaceae	Campanula patula L. • Wiesen-Glockenblume				X		
Campanulaceae	Campanula scheuchzeri Vill. • Scheuchzers Glockenblume			X	X	X	X
Campanulaceae	Phyteuma globulariifolium Sternb. & Hoppe • Gewöhnliche Wenigblüten-Teufelskralle			X		X	
Campanulaceae	Phyteuma globulariifolium Sternb. & Hoppe ssp. globulariifolium • Gewöhnliche Wenigblüten-Teufelskralle			X	X	X	X
Campanulaceae	Phyteuma hemisphaericum L. • Halbkugelige Teufelskralle			X		X	X
Campanulaceae	Phyteuma orbiculare L. • Kugelige Teufelskralle, Rundköpfige Teufelskralle	X		X	X	X	X
Campanulaceae	Phyteuma persicifolium Hoppe • Steirische Teufelskralle			X			
Campanulaceae	Phyteuma spicatum L. ssp. spicatum • Ährige Teufelskralle ssp. spicatum						X
Caprifoliaceae	Lonicera alpigena L. • Alpen-Heckenkirsche, Alpen-Geißblatt						X
Caprifoliaceae	Lonicera caerulea L. • Blaue Heckenkirsche, Blaues Geißblatt			X	X		X
Caprifoliaceae	Lonicera nigra L. • Schwarze Heckenkirsche, Schwarzes Geißblatt				X		X
Caryophyllaceae	Arenaria biflora L. • Zweiblütiges Sandkraut					X	X
Caryophyllaceae	Arenaria ciliata L. emend. L. • Wimper-Sandkraut					X	X
Caryophyllaceae	Atocion rupestre (L.) Oxelman • Gewöhnlich-Felsenleimkraut			X			
Caryophyllaceae	Cerastium alpinum L. • Alpen-Hornkraut			X			
Caryophyllaceae	Cerastium cerastoides (L.) Britton • Dreigriffeliges Hornkraut, Dreigriffel-Hornkraut			X			
Caryophyllaceae	Cerastium fontanum Baumg. • Quellen-Hornkraut			X			
Caryophyllaceae	Cerastium fontanum Baumg. ss. str. • Quellen-Hornkraut						X
Caryophyllaceae	Cerastium holosteoides Fries emend. Hyl. • Gewöhnliches Hornkraut				X		X
Caryophyllaceae	Cerastium uniflorum Clairv. • Einblütiges Hornkraut			X	X	X	X
Caryophyllaceae	Dianthus glacialis Haenke • Gletscher-Nelke			X	X	X	X
Caryophyllaceae	Dianthus sylvestris Wulfen • Busch-Nelke, Stein-Nelke			X			
Caryophyllaceae	Gypsophila repens L. • Kriechendes Gipskraut	X		X	X	X	X
Caryophyllaceae	Heliosperma pusillum (Waldst. & Kit.) Reichenb. • Kleines Leimkraut, Kleiner Strahlsame					X	X
Caryophyllaceae	Minuartia gerardii (Willd.) Hayek • Gerardis Miere, Alpen-Frühlings-Miere			X		X	X
Caryophyllaceae	Minuartia sedoides (L.) Hiern. • Zwerg-Miere			X	X	X	X
Caryophyllaceae	Moehringia ciliata (Scop.) DT. • Gewimperte Nabelmiere, Wimper-Nabelmiere					X	X
Caryophyllaceae	Moehringia muscosa L. • Moos-Nabelmiere			X			X
Caryophyllaceae	Sagina saginoides (L.) Karsten • Alpen-Mastkraut				X	X	X
Caryophyllaceae	Saponaria pumila Janch. ex Hayek • Kleines Seifenkraut			X			
Caryophyllaceae	Silene acaulis (L.) Jacq. ssp. exscapa • Silikat-Polster-Nelke			X		X	X

Familie	Taxa (Spermatophyta, Pteridophyta)	Zone					
		0	1	2	3	4	5
Caryophyllaceae	<i>Silene acaulis</i> (L.) Jacq. ssp. longiscapa					X	X
Caryophyllaceae	<i>Silene dioica</i> (L.) Clairv. • Rote Lichtnelke			X	X		X
Caryophyllaceae	<i>Silene nutans</i> L. • Nickendes Leimkraut	X		X	X		X
Caryophyllaceae	<i>Silene nutans</i> L. ssp. nutans • Nickendes Leimkraut						X
Caryophyllaceae	<i>Silene vulgaris</i> (Moench) Garcke • Taubenkropf-Leimkraut				X	X	X
Caryophyllaceae	<i>Silene vulgaris</i> (Moench) Garcke ssp. vulgaris • Gemeines Leimkraut, Taubenkropf-Leimkraut ssp. vulgaris			X	X	X	X
Caryophyllaceae	<i>Stellaria media</i> (L.) Vill. • Gewöhnliche Vogelmiere, Mittlere Sternmiere						X
Caryophyllaceae	<i>Stellaria nemorum</i> L. • Hain-Sternmiere			X	X		X
Chenopodiaceae	<i>Chenopodium bonus-henricus</i> L. • Guter Heinrich			X			X
Cistaceae	<i>Helianthemum alpestre</i> (Jacq.) DC. • Alpen-Sonnenröschen			X	X	X	X
Cistaceae	<i>Helianthemum nummularium</i> (L.) Mill. ssp. grandiflorum (Scop.) Schinz & Thell. • Großblütiges Sonnenröschen			X	X		X
Crassulaceae	<i>Sedum alpestre</i> Vill. • Alpen-Fetthenne, Alpen-Mauerpfeffer			X		X	X
Crassulaceae	<i>Sedum atratum</i> L. • Dunkler Mauerpfeffer			X		X	X
Crassulaceae	<i>Sedum atratum</i> L. ssp. atratum • Eigentlicher Dunkler Mauerpfeffer					X	X
Crassulaceae	<i>Sempervivum montanum</i> L.			X		X	X
Crassulaceae	<i>Sempervivum stiriacum</i>			X			
Cupressaceae	<i>Juniperus communis</i> L. ssp. nana (Willd.) Syme • Zwerg-Wacholder, Alpen-Wacholder			X	X	X	X
Cyperaceae	<i>Blysmus compressus</i> (L.) Panz. ex Link • Zusammengedrücktes Quellried			X			
Cyperaceae	<i>Carex atrata</i> L. • Trauer-Segge, Geschwärtzte Segge			X	X	X	X
Cyperaceae	<i>Carex atrata</i> L. agg. • Trauer-Segge (Artengruppe)					X	
Cyperaceae	<i>Carex bicolor</i> All. • Zweifarben-Segge						X
Cyperaceae	<i>Carex capillaris</i> L. • Haarstielige Segge, Haar-Segge					X	X
Cyperaceae	<i>Carex caryophyllaea</i> Latourr. • Frühlings-Segge						X
Cyperaceae	<i>Carex curvula</i> All. • Krumm-Segge			X		X	X
Cyperaceae	<i>Carex curvula</i> All. ssp. curvula • Silikat-Krumm-Segge			X		X	X
Cyperaceae	<i>Carex davalliana</i> Sm. • Rauhe Segge, Davalls Segge			X			X
Cyperaceae	<i>Carex ericetorum</i> Pollich • Heide-Segge						X
Cyperaceae	<i>Carex ferruginea</i> Scop. • Rost-Segge, Rostfarbene Segge			X	X		X
Cyperaceae	<i>Carex firma</i> Myrdal • Polster-Segge						X
Cyperaceae	<i>Carex flacca</i> Schreb. • Blaugüne Segge, Schlaffe Segge			X		X	X
Cyperaceae	<i>Carex flava</i> L. agg. • Gelb-Segge (Artengruppe)				X	X	
Cyperaceae	<i>Carex frigida</i> All. • Kälteliebende Segge, Kalt-Segge			X			X
Cyperaceae	<i>Carex fuliginosa</i> Schkuhr • Ruß-Segge					X	
Cyperaceae	<i>Carex nigra</i> (L.) Reichard • Braun-Segge, Wiesen-Segge			X			X
Cyperaceae	<i>Carex ornithopoda</i> Willd. • Vogelfuß-Segge			X			X
Cyperaceae	<i>Carex ornithopodioides</i>						X
Cyperaceae	<i>Carex pallescens</i> L. • Bleiche Segge				X		
Cyperaceae	<i>Carex panicea</i> L. • Hirse-Segge, Hirsenfrüchtige Segge			X			
Cyperaceae	<i>Carex paniculata</i> L. • Rispen-Segge			X			
Cyperaceae	<i>Carex parviflora</i> Host • Kleinblütige Segge			X		X	X
Cyperaceae	<i>Carex rostrata</i> Stokes ex With. • Schnabel-Segge			X			
Cyperaceae	<i>Carex rupestris</i> All. • Felsen-Segge						X
Cyperaceae	<i>Carex sempervirens</i> Vill. • Immergrüne Segge, Horst-Segge			X	X	X	X
Cyperaceae	<i>Eriophorum angustifolium</i> Honck. • Schmalblättriges Wollgras			X			X
Cyperaceae	<i>Eriophorum latifolium</i> Hoppe • Breitblättriges Wollgras			X			X
Cyperaceae	<i>Eriophorum scheuchzeri</i> Hoppe • Scheuchzers Wollgras			X			X
Cyperaceae	<i>Kobresia myosuroides</i> (Vill.) Fiori • Mäuseschwanz-Nacktried			X		X	X
Cyperaceae	<i>Kobresia simpliciuscula</i> (Wahlenb.) Mack. • Schuppenried			X			X
Dipsacaceae	<i>Knautia longifolia</i> (Waldst. & Kit.) Koch • Langblättrige Witwenblume	X		X	X		X
Dipsacaceae	<i>Knautia maxima</i> (Opiz) Ortm. • Wald-Witwenblume						X
Dipsacaceae	<i>Scabiosa lucida</i> Vill. • Glänzende Skabiose			X	X	X	X
Dryopteridaceae	<i>Athyrium filix-femina</i> (L.) Roth • Gewöhnlicher Frauenfarn, Wald-Frauenfarn						X
Dryopteridaceae	<i>Cystopteris alpina</i> (Lam.) Desv. • Alpen-Blasenfarn						X
Dryopteridaceae	<i>Cystopteris fragilis</i> (L.) Bernh. • Zerbrechlicher Blasenfarn, Gewöhnlicher Blasenfarn			X		X	X
Dryopteridaceae	<i>Cystopteris montana</i> (Lam.) Desv. • Berg-Blasenfarn						X
Dryopteridaceae	<i>Dryopteris dilatata</i> (Hoffm.) A. Gray • Breiter Wurmfarne, Breitblättriger Dornfarn						X
Dryopteridaceae	<i>Dryopteris expansa</i> (C. Presl) Fraser-Jenkins & Jermy • Feingliedriger Dornfarn			X			
Dryopteridaceae	<i>Dryopteris filix-mas</i> (L.) Schott • Gewöhnlicher Wurmfarne, Echter Wurmfarne			X			X
Dryopteridaceae	<i>Gymnocarpium dryopteris</i> (L.) Newm. • Eichenfarn			X			X
Dryopteridaceae	<i>Gymnocarpium robertianum</i> (Hoffm.) Newm. • Ruprechtsfarn			X			X
Dryopteridaceae	<i>Polystichum aculeatum</i> (L.) Roth • Gelappter Schildfarn						X
Dryopteridaceae	<i>Polystichum lonchitis</i> (L.) Roth • Lanzen-Schildfarn					X	X
Equisetaceae	<i>Equisetum arvense</i> L. • Acker-Schachtelhalm	X					
Equisetaceae	<i>Equisetum palustre</i> L. • Sumpf-Schachtelhalm			X			
Equisetaceae	<i>Equisetum variegatum</i> Schleich. ex Web. & Mohr • Bunter Schachtelhalm			X			X
Ericaceae	<i>Arctostaphylos alpinus</i> (L.) Spreng. • Alpen-Bärentraube						X
Ericaceae	<i>Arctostaphylos uva-ursi</i> (L.) Spreng. • Echte Bärentraube, Immergrüne Bärentraube				X		X
Ericaceae	<i>Calluna vulgaris</i> (L.) Hull • Besenheide			X		X	X
Ericaceae	<i>Erica carnea</i> L. • Schnee-Heide			X	X		X

Familie	Taxa (Spermatophyta, Pteridophyta)	Zone					
		0	1	2	3	4	5
Ericaceae	Loiseleuria procumbens (L.) Desv. • Gemsheide, Alpenheide, Alpenazalee			X		X	X
Ericaceae	Moneses uniflora (L.) A. Gray • Einblütiges Wintergrün, Moosauge						X
Ericaceae	Orthilia secunda (L.) House • Einseitiges Wintergrün, Birngrün						X
Ericaceae	Pyrola minor L. • Kleines Wintergrün			X	X		X
Ericaceae	Pyrola rotundifolia L. • Rundblättriges Wintergrün	X		X			X
Ericaceae	Rhododendron ferrugineum L. • Rostblättrige Alpenrose, Rostrote Alpenrose			X	X		X
Ericaceae	Rhododendron hirsutum L. • Bewimperte Alpenrose, Behaarte Alpenrose				X	X	X
Ericaceae	Rhododendron hirsutum x ferrugineum • Bastard-Alpenrose						X
Ericaceae	Vaccinium gaultherioides Bigelow • Alpen-Rauschbeere			X		X	X
Ericaceae	Vaccinium myrtillus L. • Heidelbeere			X	X		X
Ericaceae	Vaccinium vitis-idaea L. • Preiselbeere			X	X		X
Fabaceae	Anthyllis vulneraria L. ssp. alpicola • Alpen-Wundklee			X	X	X	X
Fabaceae	Astragalus alpinus L. • Alpen-Tragant			X	X	X	X
Fabaceae	Astragalus australis (L.) Lam. • Südlicher Tragant			X			X
Fabaceae	Astragalus frigidus (L.) A. Gray • Gletscher-Tragant			X	X	X	X
Fabaceae	Astragalus norvegicus Web. • Norwegischer Tragant			X			
Fabaceae	Hedysarum hedysaroides (L.) Schinz & Thell. ssp. hedysaroides • Alpen-Süßklee	X		X	X	X	X
Fabaceae	Hippocrepis comosa L. • Hufeisenklee			X			X
Fabaceae	Lathyrus pratensis L. • Wiesen-Platterbse						X
Fabaceae	Lotus alpinus (Ser.) Ramond ss. Zertova • Alpen-Hornklee				X	X	X
Fabaceae	Lotus corniculatus L. • Gewöhnlicher Hornklee, Gemeiner Hornklee			X	X	X	X
Fabaceae	Oxytropis campestris (L.) DC. • Feld-Spitzkiel, Alpen-Spitzkiel			X	X	X	X
Fabaceae	Oxytropis campestris (L.) DC. ssp. campestris • Feld-Spitzkiel ssp. campestris, Alpen-Spitzkiel			X	X	X	X
Fabaceae	Oxytropis halleri Bunge ex Koch • Hallers Spitzkiel			X			X
Fabaceae	Oxytropis lapponica (Wahlenb.) J. Gay • Lappländer-Spitzkiel						X
Fabaceae	Oxytropis montana • Jacquins Spitzkiel				X		
Fabaceae	Oxytropis triflora Hoppe • Dreiblütiger Spitzkiel						X
Fabaceae	Trifolium badium Schreb. • Alpen-Braun-Klee, Brauner Klee			X	X	X	X
Fabaceae	Trifolium montanum L. • Berg-Klee			X	X		X
Fabaceae	Trifolium pallescens Schreb. • Bleicher Klee			X		X	X
Fabaceae	Trifolium pratense L. • Wiesen-Klee			X	X		X
Fabaceae	Trifolium pratense L. ssp. nivale Arc. • Alpen-Wiesen-Klee, Alpen-Rot-Klee			X			X
Fabaceae	Trifolium pratense L. ssp. pratense • Gewöhnlicher Wiesen-Klee, Gemeiner Wiesen-Klee				X		X
Fabaceae	Trifolium repens L. • Weiß-Klee, Kriechender Klee				X		
Fabaceae	Trifolium repens L. ssp. repens • Weiß-Klee, Kriechender Klee						X
Fabaceae	Vicia cracca L. • Vogel-Wicke				X		X
Fabaceae	Vicia sepium L. • Zaun-Wicke				X		X
Gentianaceae	Comastoma tenellum (Rottb.) Toyok. • Zarter Enzian					X	X
Gentianaceae	Gentiana acaulis L. • Kochs Enzian, Stengelloser Enzian			X	X	X	X
Gentianaceae	Gentiana asclepiadea L. • Schwalbenwurz-Enzian			X	X		X
Gentianaceae	Gentiana bavarica L. • Bayerischer Enzian			X		X	X
Gentianaceae	Gentiana bavarica L. var. bavarica			X			
Gentianaceae	Gentiana bavarica L. var. subacaulis • Kleinwüchsiger Bayerischer Enzian			X			
Gentianaceae	Gentiana brachyphylla Vill. • Kurzblättriger Enzian			X		X	
Gentianaceae	Gentiana clusii Perr. & Song. • Clusius Enzian			X	X	X	X
Gentianaceae	Gentiana orbicularis Schur • Rundblättriger Enzian					X	X
Gentianaceae	Gentiana punctata L. • Punktierter Enzian, Tüpfel-Enzian			X	X	X	X
Gentianaceae	Gentiana utriculosa L. • Schlauch-Enzian, Aufgeblasener Enzian					X	
Gentianaceae	Gentiana verna L. • Frühlings-Enzian					X	X
Gentianaceae	Gentianella rhaetica • Deutscher Enzian, Deutscher Fransenenzian			X			
Geraniaceae	Geranium sylvaticum L. • Wald-Storchschnabel			X	X	X	X
Globulariaceae	Globularia cordifolia L. • Herzblättrige Kugelblume			X			X
Grossulariaceae	Ribes petraeum Wulfen • Felsen-Johannisbeere			X	X		X
Hypericaceae	Hypericum maculatum Cr. • Geflecktes Johanniskraut			X			X
Juncaceae	Juncus alpinarticulatus Chaix • Gebirgs-Binse, Alpen-Binse			X			X
Juncaceae	Juncus articulatus L. • Gegliederte Binse, Glieder-Binse			X			
Juncaceae	Juncus jacquinii L. • Genssen-Binse, Jacquins Binse			X	X	X	X
Juncaceae	Juncus trifidus L. • Dreispaltige Binse			X	X	X	X
Juncaceae	Juncus triglumis L. • Dreiblütige Binse						X
Juncaceae	Luzula alpina Hoppe • Alpen-Hainsimse, Gebirgs-Hainsimse			X			X
Juncaceae	Luzula alpinopilosa (Chaix) Breistr. • Alpen-Hainsimse, Braune Hainsimse			X	X	X	X
Juncaceae	Luzula campestris (L.) DC. agg. • Feld-Hainsimse (Artengruppe)					X	X
Juncaceae	Luzula luzulina (Vill.) DT. & S. • Gelbliche Hainsimse						X
Juncaceae	Luzula luzuloides (Lam.) Dandy & Wilm. • Busch-Hainsimse, Weißliche Hainsimse			X			X
Juncaceae	Luzula luzuloides var. erythranthema						X
Juncaceae	Luzula luzuloides var. luzuloides						X
Juncaceae	Luzula spicata (L.) DC. • Ähren-Hainsimse				X	X	
Juncaceae	Luzula spicata (L.) DC. ssp. conglomerata						X
Juncaceae	Luzula sudetica (Willd.) Schult. • Sudeten-Hainsimse						X

Familie	Taxa (Spermatophyta, Pteridophyta)	Zone					
		0	1	2	3	4	5
Juncaceae	Luzula sylvatica (Huds.) Gaud. ssp. sieberi (Tasusch) K. Richter • Siebers Wald-Hainsimse						X
Juncaginaceae	Triglochin palustre L. • Sumpf-Dreizack			X			
Lamiaceae	Ajuga pyramidalis L. • Pyramiden-Günsel			X			X
Lamiaceae	Clinopodium alpinum ssp. alpinum			X	X		X
Lamiaceae	Galeobdolon flavidum (F. Hermann) Holub • Bleiche Goldnessel						X
Lamiaceae	Galeobdolon montanum • Berg-Goldnessel						X
Lamiaceae	Prunella grandiflora (L.) Scholler • Großblütige Braunelle						X
Lamiaceae	Prunella vulgaris L. • Kleine Braunelle				X		X
Lamiaceae	Thymus praecox Opiz				X		X
Lamiaceae	Thymus praecox Opiz ssp. polytrichus (Kem. ex Borb.) Ronn. emend. Jalas • Alpen-Thymian, Gebirgs-Thymian			X	X		X
Lentibulariaceae	Pinguicula alpina L. • Alpen-Fettkraut				X		X
Lentibulariaceae	Pinguicula vulgaris L. • Gewöhnliches Fettkraut, Gemeines Fettkraut				X		X
Liliaceae	Lilium martagon L. • Türkenbund-Lilie			X	X		X
Liliaceae	Lloydia serotina (L.) Rchb. • Späte Faltenlilie			X		X	X
Linaceae	Linum catharticum L. • Purgier-Lein						X
Lycopodiaceae	Huperzia selago (L.) Bernh. ex Schrank & Mart. • Tannen-Bärlapp			X		X	X
Lycopodiaceae	Lycopodium annotinum L. • Wald-Bärlapp, Sprossender Bärlapp						X
Melanthiaceae	Veratrum album L. • Weißer Germer				X		
Melanthiaceae	Veratrum album L. ssp. lobelianum (Bernh.) Arc. • Grünlicher Germer			X	X		X
Onagraceae	Epilobium alpestre (Jacq.) Krock. • Quirlblättriges Weidenröschen, Voralpen-Weidenröschen			X			X
Onagraceae	Epilobium alsinifolium Vill. • Mierenblättriges Weidenröschen			X			X
Onagraceae	Epilobium angustifolium L. • Schmalblättriges Weidenröschen			X	X		X
Onagraceae	Epilobium collinum C. C. Gmel. • Hügel-Weidenröschen	X					
Onagraceae	Epilobium montanum L. • Berg-Weidenröschen						X
Ophioglossaceae	Botrychium lunaria (L.) Sw. • Echte Mondraute			X	X	X	X
Orchidaceae	Chamorchis alpina (L.) Rich. • Alpen-Zwergorchis						X
Orchidaceae	Coeloglossum viride (L.) Hartman • Grüne Hohlzunge			X		X	X
Orchidaceae	Dactylorhiza lapponica (Hartm.) Soó • Lappländisches Knabenkraut, Lappland-Knabenkraut			X			
Orchidaceae	Dactylorhiza maculata (L.) Soó • Geflecktes Knabenkraut	X		X	X		X
Orchidaceae	Dactylorhiza majalis (Rchb.) Hunt & Summerh. • Breitblättriges Knabenkraut			X			
Orchidaceae	Dactylorhiza majalis (Rchb.) Hunt & Summerh. ssp. alpestris (Pugs.) Sengh. • Herztragendes Knabenkraut			X			X
Orchidaceae	Gymnadenia conopsea (L.) R. Br. • Mücken-Händelwurz			X	X		X
Orchidaceae	Gymnadenia conopsea (L.) R. Br. ssp. conopsea • Gewöhnliche Mücken-Händelwurz				X		X
Orchidaceae	Gymnigritella suaveolens			X			X
Orchidaceae	Listera ovata (L.) R. Br. • Großes Zweiblatt, Rundblättriges Zweiblatt			X			X
Orchidaceae	Nigritella rhellicani Teppn. & E. Klein • Schwarzes Kohlröschen			X			X
Orchidaceae	Pseudorchis albida (L.) A. & D. Löve • Weißzüngel, Weißorchis			X			X
Orchidaceae	Traunsteinera globosa (L.) Rchb. • Kugel-Knabenkraut, Kugelorchis					X	
Orobanchaceae	Bartsia alpina L. • Alpen-Bartschie, Alpenhelm			X	X	X	X
Orobanchaceae	Euphrasia minima Jacq. ex DC. • Zwerg-Augentrost, Kleiner Augentrost			X		X	X
Orobanchaceae	Euphrasia officinalis • Gewöhnlicher Augentrost						X
Orobanchaceae	Euphrasia officinalis ssp. rostkoviana (Hayne) Towns. • Wiesen-Augentrost				X		X
Orobanchaceae	Euphrasia picta Wimm. • Scheckiger Augentrost			X			X
Orobanchaceae	Euphrasia salisburgensis Funck ex Hoppe • Salzburger Augentrost	X					
Orobanchaceae	Melampyrum sylvaticum L. • Wald-Wachtelweizen			X	X		X
Orobanchaceae	Pedicularis asplenifolia Floerke ex Willd. • Farnblatt-Läusekraut, Salzburger Läusekraut			X	X	X	X
Orobanchaceae	Pedicularis foliosa L. • Durchblättrtes Läusekraut, Blattreiches Läusekraut			X	X		
Orobanchaceae	Pedicularis recutita L. • Gestutztes Läusekraut			X	X		X
Orobanchaceae	Pedicularis rostratocapitata Cr. • Kopfiges Läusekraut, Geschnäbeltes Läusekraut			X	X	X	X
Orobanchaceae	Pedicularis tuberosa L. • Knollen-Läusekraut			X		X	X
Orobanchaceae	Rhinanthus alectorolophus Pollich				X		
Orobanchaceae	Rhinanthus glacialis Person. • Grannen-Klappertopf	X		X			X
Oxalidaceae	Oxalis acetosella L. • Wald-Sauerklee, Gemeiner Sauerklee						X
Parnassiaceae	Parnassia palustris L. • Sumpf-Herzblatt, Studentenröschen			X	X	X	X
Pinaceae	Larix decidua Mill. • Lärche, Europäische Lärche			X	X		X
Pinaceae	Picea abies (L.) Karsten • Fichte			X			X
Pinaceae	Pinus cembra L. • Zirbe, Zirbel-Kiefer						X
Pinaceae	Pinus mugo Turra • Latsche, Legföhre, Krummholz-Kiefer						X
Plantaginaceae	Plantago lanceolata L. • Spitz-Wegerich				X		
Plantaginaceae	Plantago major L. • Breit-Wegerich						X
Plantaginaceae	Plantago major L. ssp. major • Breit-Wegerich			X			X
Plantaginaceae	Plantago media L. • Mittlerer Wegerich	X		X	X		X
Poaceae	Agrostis agrostiflora (Beck) Rauschert • Zartes Straußgras			X		X	X
Poaceae	Agrostis alpina Scop. • Alpen-Straußgras			X	X	X	X
Poaceae	Agrostis capillaris L. • Rotes Straußgras				X		X
Poaceae	Agrostis rupestris All. • Felsen-Straußgras			X		X	X
Poaceae	Agrostis stolonifera L. • Weißes Straußgras, Kriechendes Straußgras			X			X
Poaceae	Anthoxanthum alpinum A. & D. Löve • Alpen-Ruchgras			X	X	X	X
Poaceae	Avenella flexuosa (L.) Parl. • Drahtschmiele			X			X

Familie	Taxa (Spermatophyta, Pteridophyta)	Zone					
		0	1	2	3	4	5
Poaceae	<i>Avenula versicolor</i> (Vill.) Lainz • Bunthafer			X			X
Poaceae	<i>Briza media</i> L. • Gewöhnliches Zittergras, Mittleres Zittergras	X		X	X		X
Poaceae	<i>Bromus inermis</i> Leys. • Unbegrante Trespe, Wehrlose Trespe						X
Poaceae	<i>Calamagrostis varia</i> (Schrad.) Host • Buntes Reitgras			X			X
Poaceae	<i>Calamagrostis villosa</i> (Chaix) J. F. Gmel. • Woll-Reitgras, Wolliges Reitgras			X			X
Poaceae	<i>Cynosurus cristatus</i> L. • Wiesen-Kammgras, Gewöhnliches Kammgras						X
Poaceae	<i>Dactylis glomerata</i> L. • Wiesen-Knäuelgras				X		X
Poaceae	<i>Deschampsia cespitosa</i> (L.) P. Beauv. • Gewöhnliche Rasen-Schmiele			X	X	X	X
Poaceae	<i>Festuca alpina</i> Suter • Alpen-Schwingel						X
Poaceae	<i>Festuca intercedens</i> (Hackel) Lüdi ex Becherer • Mittlerer Schwingel			X			
Poaceae	<i>Festuca nigrescens</i> Lam. • Schwärzlicher Rot-Schwingel, Schwarzwerdender Schwingel			X			X
Poaceae	<i>Festuca norica</i> (Hackel) K. Richter • Norischer Violett-Schwingel			X			X
Poaceae	<i>Festuca paniculata</i> (L.) Schinz & Thell. • Gold-Schwingel			X			
Poaceae	<i>Festuca picturata</i> Pils • Bunter Schwingel			X			
Poaceae	<i>Festuca pratensis</i> Huds. • Wiesen-Schwingel						X
Poaceae	<i>Festuca pseudodura</i> Steud. • Harter Felsen-Schwingel			X			
Poaceae	<i>Festuca pulchella</i> Schrad. ssp. <i>pulchella</i> • Gewöhnlicher Schöner Schwingel	X		X			X
Poaceae	<i>Festuca pumila</i> Chaix • Niedriger Schwingel			X		X	X
Poaceae	<i>Festuca rubra</i> L. • Gewöhnlicher Rot-Schwingel						X
Poaceae	<i>Festuca rupicola</i> Heuff. • Furchen-Schafschwingel	X		X			
Poaceae	<i>Festuca vivipara</i> (L.) Sm. • Knospender Schwingel			X			
Poaceae	<i>Homalotrichon pubescens</i> (Huds.) Dumort. ssp. <i>laevigatum</i> • Flaum-Wiesenhafer ssp. <i>laevigatum</i>			X			X
Poaceae	<i>Melica nutans</i> L. • Nickendes Perlgras			X			
Poaceae	<i>Molinia caerulea</i> (L.) Moench • Gewöhnliches Pfeifengras, Blaues Pfeifengras	X					
Poaceae	<i>Nardus stricta</i> L. • Borstgras			X	X		X
Poaceae	<i>Oreochloa disticha</i> (Wulfen) Link • Zweizeiliges Blaugras, Zweizeiliges Kopfgras			X	X	X	X
Poaceae	<i>Phleum alpinum</i> agg. • Alpen-Lieschgras (Artengruppe)				X		
Poaceae	<i>Phleum commutatum</i> Gaudin • Kahlgrannen-Alpen-Lieschgras			X			X
Poaceae	<i>Phleum hirsutum</i> Honck. • Matten-Lieschgras, Behaartes Lieschgras			X			
Poaceae	<i>Phleum pratense</i> L. • Wiesen-Lieschgras				X		X
Poaceae	<i>Phleum rhaeticum</i> (C. J. Humphr.) Rauschert • Echtes Alpen-Lieschgras, Graubündener Lieschgras			X	X	X	X
Poaceae	<i>Poa alpina</i> L. • Alpen-Rispengras			X	X	X	X
Poaceae	<i>Poa annua</i> L. • Einjähriges Rispengras	X					
Poaceae	<i>Poa hybrida</i> Gaudin • Bastard-Rispengras			X			X
Poaceae	<i>Poa laxa</i> Haenke • Schlaffes Rispengras			X			
Poaceae	<i>Poa minor</i> Gaudin • Kleines Rispengras			X			X
Poaceae	<i>Poa nemoralis</i> L. • Hain-Rispengras	X					X
Poaceae	<i>Poa pratensis</i> L. • Gewöhnliches Wiesen-Rispengras						X
Poaceae	<i>Poa supina</i> Schrad. • Lager-Rispengras, Niedriges Rispengras			X	X	X	X
Poaceae	<i>Poa trivialis</i> L. • Gewöhnliches Rispengras						X
Poaceae	<i>Poa variegata</i>			X			
Poaceae	<i>Sesleria caerulea</i> (L.) Ard.			X	X	X	X
Poaceae	<i>Sesleria ovata</i> (Hoppe) Kern. • Eiköpfiges Blaugras, Köpfiges Blaugras			X		X	X
Poaceae	<i>Trisetum distichophyllum</i> (Vill.) P. Beauv. • Zweizeiliger Goldhafer, Zweizeiliger Grannenhafer						X
Poaceae	<i>Trisetum spicatum</i> (L.) K. Richter ssp. <i>ovatipaniculatum</i> Hulten • Ähren-Goldhafer			X			X
Polygalaceae	<i>Polygala alpestris</i> Rchb. • Voralpen-Kreuzblümchen, Alpen-Kreuzblume			X			X
Polygalaceae	<i>Polygala chamaebuxus</i> L. • Buchsblättriges Kreuzblümchen, Zwergbuchs						X
Polygonaceae	<i>Oxyria digyna</i> (L.) Hill • Alpen-Säuerling			X		X	X
Polygonaceae	<i>Persicaria vivipara</i> (L.) Ronse Decr. • Knollen-Knöterich, Bulbillentragender Knöterich	X		X	X	X	X
Polygonaceae	<i>Rumex acetosa</i> L. • Großer Sauerampfer, Gemeiner Sauerampfer						X
Polygonaceae	<i>Rumex alpestris</i> Jacq. • Alpen-Sauerampfer			X	X	X	X
Polygonaceae	<i>Rumex alpinus</i> L. • Alpen-Ampfer					X	X
Polygonaceae	<i>Rumex obtusifolius</i> L. • Stumpfbältriger Ampfer						X
Polygonaceae	<i>Rumex scutatus</i> L. • Schild-Ampfer			X	X		X
Polypodiaceae	<i>Polypodium vulgare</i> L. • Gewöhnlicher Tüpfelfarn, Gemeiner Tüpfelfarn			X			X
Primulaceae	<i>Androsace alpina</i> (L.) Lam. • Alpen-Mannsschild			X		X	X
Primulaceae	<i>Androsace obtusifolia</i> All. • Stumpfbältriger Mannsschild			X		X	X
Primulaceae	<i>Primula farinosa</i> L. • Mehliges Schlüsselblume, Mehl-Schlüsselblume			X	X	X	X
Primulaceae	<i>Primula glutinosa</i> Jacq. • Kleb-Primel, Klebrige Primel, Blauer Speik, Ross-Speik			X		X	X
Primulaceae	<i>Primula minima</i> L. • Zwerg-Schlüsselblume			X		X	X
Primulaceae	<i>Soldanella alpina</i> L. • Gewöhnliches Alpenglöckchen, Alpen-Soldanelle					X	X
Primulaceae	<i>Soldanella alpina</i> x <i>pusilla</i>						X
Primulaceae	<i>Soldanella pusilla</i> ssp. <i>apicola</i>			X		X	X
Ranunculaceae	<i>Aconitum degenii</i> Gayer ssp. <i>paniculatum</i>						X
Ranunculaceae	<i>Aconitum lycoctonum</i> L. • Gelber Eisenhut			X			X
Ranunculaceae	<i>Aconitum napellus</i> L. • Echter Eisenhut, Blauer Eisenhut						X
Ranunculaceae	<i>Aconitum tauricum</i> Wulfen • Tauern-Eisenhut			X			X
Ranunculaceae	<i>Actaea spicata</i> L. • Christophskraut						X
Ranunculaceae	<i>Anemone baldensis</i> L. • Monte Baldo-Windröschen			X		X	X

Familie	Taxa (Spermatophyta, Pteridophyta)	Zone					
		0	1	2	3	4	5
Ranunculaceae	Aquilegia atrata Koch • Schwärzliche Akelei						X
Ranunculaceae	Clematis alpina (L.) Mill. • Alpen-Waldrebe			X	X		X
Ranunculaceae	Hepatica nobilis Schreb. • Leberblümchen						X
Ranunculaceae	Pulsatilla alpina (L.) Delarbre ssp. alba • Weiße Alpen-Kuhschelle			X	X	X	X
Ranunculaceae	Pulsatilla vernalis (L.) Mill. • Frühlings-Kuhschelle			X			X
Ranunculaceae	Ranunculus acris L. • Scharfer Hahnenfuß			X	X		
Ranunculaceae	Ranunculus acris L. ssp. acris • Scharfer Hahnenfuß			X	X		X
Ranunculaceae	Ranunculus alpestris L. • Alpen-Hahnenfuß	X		X		X	
Ranunculaceae	Ranunculus glacialis L. • Gletscher-Hahnenfuß			X		X	X
Ranunculaceae	Ranunculus montanus Willd. • Berg-Hahnenfuß			X	X	X	X
Ranunculaceae	Ranunculus nemorosus DC. • Hain-Hahnenfuß			X	X		X
Ranunculaceae	Ranunculus platanifolius L. • Platanenblättriger Hahnenfuß			X	X		X
Ranunculaceae	Ranunculus repens L. • Kriechender Hahnenfuß						X
Ranunculaceae	Thalictrum aquilegifolium L. • Akeleiblättrige Wiesenraute			X	X		X
Ranunculaceae	Thalictrum minus L. • Kleine Wiesenraute			X			X
Ranunculaceae	Thalictrum minus L. agg.				X		X
Ranunculaceae	Trollius europaeus L. • Trollblume, Europäische Trollblume			X	X	X	X
Resedaceae	Reseda lutea L. • Gelber Wau, Gelbe Reseda				X		
Rosaceae	Alchemilla alpina L.						X
Rosaceae	Alchemilla fissa Günth. & Schumm. • Schlitzblatt-Frauenmantel			X			X
Rosaceae	Alchemilla vulgaris L. agg. • Gewöhnlicher Frauenmantel (Artengruppe)				X		X
Rosaceae	Cotoneaster integerrimus Medik. • Felsen-Zwergmispel, Gewöhnliche Steinmispel			X			X
Rosaceae	Dryas octopetala L. • Silberwurz			X	X		X
Rosaceae	Fragaria moschata Duchesne • Zimt-Erdbeere						X
Rosaceae	Fragaria vesca L. • Wald-Erdbeere						X
Rosaceae	Geum montanum L. • Berg-Nelkenwurz			X	X	X	X
Rosaceae	Geum reptans L. • Kriechende Nelkenwurz			X		X	X
Rosaceae	Geum rivale L. • Bach-Nelkenwurz			X	X		X
Rosaceae	Potentilla anserina L. • Gänse-Fingerkraut	X					
Rosaceae	Potentilla aurea L. • Gold-Fingerkraut	X		X		X	X
Rosaceae	Potentilla brauneana Hoppe • Zwerg-Fingerkraut, Brauns Fingerkraut						X
Rosaceae	Potentilla crantzii (Cr.) Beck ex Fritsch • Zottiges Fingerkraut, Crantz-Fingerkraut			X			X
Rosaceae	Potentilla erecta (L.) Rauschel • Aufrechtes Fingerkraut, Blutwurz			X	X		X
Rosaceae	Rosa pendulina L. • Alpen-Rose			X	X		X
Rosaceae	Rubus idaeus L. • Himbeere				X		X
Rosaceae	Rubus saxatilis L. • Steinbeere			X			
Rosaceae	Sibbaldia procumbens L. • Gelbling, Alpen-Gelbling, Niederliegende Sibbaldie			X		X	X
Rosaceae	Sorbus aucuparia L. • Vogelbeerbaum, Eberesche						X
Rubiaceae	Galium album Mill. • Großblütiges Wiesen-Labkraut, Weißes Labkraut				X		
Rubiaceae	Galium anisophyllum Vill. • Ungleichblättriges Labkraut			X	X	X	X
Ruscaceae	Maianthemum bifolium (L.) F. W. Schmidt • Schattenblümchen, Zweiblättrige Schattenblume						X
Ruscaceae	Polygonatum verticillatum (L.) All. • Quirlblättrige Weißwurz, Quirlblättriges Salomonssiegel				X		X
Salicaceae	Salix alpina Scop. • Alpen-Weide			X			
Salicaceae	Salix appendiculata Vill. • Großblättrige Weide			X	X		X
Salicaceae	Salix breviserrata Flod. • Kurzzähnlige Weide			X			X
Salicaceae	Salix caprea L. • Sal-Weide						X
Salicaceae	Salix hastata L. • Spieß-Weide			X			X
Salicaceae	Salix helvetica Vill. • Schweizer Weide			X			X
Salicaceae	Salix herbacea L. • Kraut-Weide			X		X	X
Salicaceae	Salix mielichhoferi Saut. • Tauern-Weide, Mielichhofers Weide			X	X		X
Salicaceae	Salix myrsinifolia Salisb. • Schwarzwerdende Weide				X		X
Salicaceae	Salix purpurea L. • Purpur-Weide						X
Salicaceae	Salix reticulata L. • Netz-Weide			X		X	X
Salicaceae	Salix retusa L. • Stumpfbältrige Teppich-Weide			X		X	X
Salicaceae	Salix serpyllifolia						X
Salicaceae	Salix serpyllifolia Scop. • Quendelblättrige Teppich-Weide			X	X	X	X
Salicaceae	Salix waldsteiniana Willd. • Bäumchen-Weide, Waldsteins Weide			X	X		X
Sambucaceae	Sambucus racemosa L. • Trauben-Holunder, Roter Holler			X			
Santalaceae	Thesium alpinum L. • Alpen-Leinblatt, Alpen-Bergflachs			X			X
Santalaceae	Thesium pyrenaicum Pourr. • Wiesen-Leinblatt, Pyrenäen-Bergflachs	X					
Saxifragaceae	Saxifraga adscendens L. • Aufsteigender Steinbrech			X		X	X
Saxifragaceae	Saxifraga aizoides L. • Fetthennen-Steinbrech	X		X	X	X	X
Saxifragaceae	Saxifraga androsacea L. • Mannschild-Steinbrech			X		X	X
Saxifragaceae	Saxifraga aspera L. • Rauher Steinbrech						X
Saxifragaceae	Saxifraga biflora All. • Zweiblütiger Steinbrech			X		X	X
Saxifragaceae	Saxifraga biflora x oppositifolia			X			
Saxifragaceae	Saxifraga bryoides L. • Moos-Steinbrech			X		X	X
Saxifragaceae	Saxifraga caesia L. • Blauer Steinbrech, Blaugrüner Steinbrech				X	X	X
Saxifragaceae	Saxifraga moschata Wulfen • Moschus-Steinbrech			X		X	X

Familie	Taxa (Spermatophyta, Pteridophyta)	Zone					
		0	1	2	3	4	5
Saxifragaceae	Saxifraga oppositifolia L. • Gegenblättriger Steinbrech, Gegenblatt-Steinbrech	X		X		X	X
Saxifragaceae	Saxifraga paniculata Mill. • Trauben-Steinbrech, Rispen-Steinbrech	X		X	X	X	X
Saxifragaceae	Saxifraga rotundifolia L. ssp. rotundifolia					X	X
Saxifragaceae	Saxifraga rudolphiana Hornsch. ex Koch • Rudolph-Steinbrech			X		X	X
Saxifragaceae	Saxifraga stellaris L. • Stern-Steinbrech					X	X
Saxifragaceae	Saxifraga stellaris L. ssp. robusta • Gewöhnlicher Stern-Steinbrech			X		X	
Scrophulariaceae	Verbascum densiflorum Bertol. • Großblütige Königskerze, Dichtblütige Königskerze	X					
Selaginellaceae	Selaginella selaginoides (L.) P. Beauv. ex Schrank & Mart. • Gezählter Moosfarn, Dorniger Moosfarn						X
Thymelaeaceae	Daphne mezereum L. • Gewöhnlicher Seidelbast				X		X
Tofieldiaceae	Tofieldia calyculata (L.) Wahlenb. • Gewöhnliche Simsenlilie, Kelch-Simsenlilie			X	X		X
Tofieldiaceae	Tofieldia pusilla (Michx.) Pers. • Kleine Simsenlilie, Zwerg-Simsenlilie						X
Trilliaceae	Paris quadrifolia L. • Einbeere, Vierblättrige Einbeere						X
Urticaceae	Urtica dioica L. • Große Brennnessel	X		X	X		X
Valerianaceae	Valeriana montana L. • Berg-Baldrian			X	X		X
Valerianaceae	Valeriana saxatilis L. • Felsen-Baldrian						X
Valerianaceae	Valeriana tripteris L. • Dreispaltiger Baldrian						X
Veronicaceae	Linaria alpina (L.) Mill. • Alpen-Leinkraut	X			X	X	X
Veronicaceae	Linaria alpina (L.) Mill. ssp. alpina				X	X	X
Veronicaceae	Veronica alpina L. • Alpen-Ehrenpreis			X		X	X
Veronicaceae	Veronica aphylla L. • Blattloser Ehrenpreis					X	X
Veronicaceae	Veronica beccabunga L. • Bachbungen-Ehrenpreis			X			X
Veronicaceae	Veronica bellidioides L. ssp. bellidioides • Gänseblümchen-Ehrenpreis			X		X	
Veronicaceae	Veronica chamaedrys L. • Gamander-Ehrenpreis						X
Veronicaceae	Veronica chamaedrys L. ss. str. • Gamander-Ehrenpreis						X
Veronicaceae	Veronica fruticans Jacq. • Felsen-Ehrenpreis	X		X	X	X	X
Veronicaceae	Veronica officinalis L. • Wald-Ehrenpreis, Gewöhnlicher Ehrenpreis						X
Veronicaceae	Veronica serpyllifolia L. ssp. humifusa Syme					X	X
Veronicaceae	Veronica urticifolia Jacq. • Nesselblättriger Ehrenpreis						X
Violaceae	Viola biflora L. • Zweiblütiges Veilchen			X	X	X	X

Schmetterlinge (Lepidoptera)

Nachgewiesene Taxa: 299

Dokumentierte Einzelnachweise: 1.162

Andreas Angermann, Eva Benedikt, Manfred Bernhard, Helmut Deutsch, Familie Eigner (Camilla, Falco & Marko), Stane Gomboc, Patrick Gros, Rosemarie Grossmann, Lilli Hassler, Anton Koschuh, Johann Neumayer, Hannes Pohla, Wilfried Rieder, Norbert Pöll, Christine Scherzinger, Fritz Stöckl, Manfred Tschinder, Friedrich Weisert und Helmut Wittmann wiesen 299 Taxa aus der Organismengruppe der Schmetterlinge während des Tages der Artenvielfalt 2011 nach. Insgesamt wurden 1.162 Einzelnachweise dokumentiert. Auch bei diesem TAV konnten interessante Arten beobachtet werden.

Die Gespinstmotte *A. spinosella* (Yponomeutidae) wurde von Norbert Pöll im Teischnitztal bestimmt. Nach HUEMER & WIESER (2008) wurde diese Art noch nie innerhalb der Grenzen des Nationalparks beobachtet. Nach selbigen Autoren wurde der ansonsten verbreitete Graszünsler *Eudonia vallesialis* (Crambidae) bislang nur in Kärnten und Salzburg innerhalb des Schutzgebietes nachgewiesen. Diese Art wurde 2011 an mehreren Stellen des Untersuchungsgebietes bestimmt.

Die alpine Unterart des Goldenen Scheckenfalters *Euphydryas aurinia debilis*, die einzige EU-geschützte Tagfalterart des Nationalparks (nach FFH-Richtlinie, Anhang II), war aus dem Ködnitztal bereits gemeldet. Bemerkenswert ist jedoch, dass sie hier besonders große Bestände bildet, die für Untersuchungen über diese ökologisch wenig erforschte Unterart sehr gut geeignet wären! Im Rahmen des TAV 2011 wurde sie in allen Zonen des Untersuchungsgebietes beobachtet. Aus derselben Gattung wurde auch der selten beobachtete Geißblatt-Scheckenfalter (*Euphydryas intermedia*) in Zone 3 nachgewiesen (Anton Koschuh).

Bemerkenswert ist auch die Fundmeldung des Westalpinen Scheckenfalters (*Melitaea varia*) durch Helmut Deutsch. Diese Westalpine Art würde hier ihr überhaupt östlichstes Vorkommen besitzen. Die Tiere müssen allerdings noch eindeutig bestimmt werden, und wurden aus diesem Grund in der Artenliste nicht berücksichtigt.

Eine weitere seltene Art, die während des TAV 2011 nachgewiesen wurde, ist der Graszünsler *Udea murinalis*. Diese besonders lokal vorkommende Gebirgsart ist nur aus Osttirol innerhalb der Grenzen des NPHT bekannt (HUEMER & WIESER 2008). Aus dem Ködnitztal lagen bereits Funde vor, während des TAV 2011 wurde sie auch im Teischnitztal angetroffen (Friedrich Stöckl).

Erwähnenswert ist auch der Fund des hübschen Gletscherbärs (*Grammia quenseli*) im Bereich der Stüdlhütte (Andreas Angermann). Diese alpine Art kommt in den Hohen Tauern nur sehr lokal vor, wo sie artenreiche Rasengesellschaften besiedelt.



Der Gletscherbär (*Grammia quenseli*), eine in den Hohen Tauern sehr lokal vorkommende alpine Falterart (Foto: Andreas Angermann)

Literatur

HUEMER P. & C. WIESER (2008): Nationalpark Hohe Tauern: Schmetterlinge. Wissenschaftliche Schriften des Nationalparkrates Hohe Tauern - Tirol. – Tyrolia Verlag, Innsbruck-Wien: 1-224.

Tabelle 6: Nachweise von Schmetterlingen, die im Rahmen des TAV 2011 dokumentiert wurden (Zone 0: Fundmeldungen, die außerhalb des eigentlichen Untersuchungsgebietes lagen). Die Taxa sind alphabetisch nach Familien sortiert, die Familien nach drei Artengruppen: „Großschmetterlinge: Tagfalter“, „Großschmetterlinge: Nachtfalter“ und „Kleinschmetterlinge“.

Familie	Taxa (Lepidoptera)	Zone					
		0	1	2	3	4	5
„Großschmetterlinge: Tagfalter“							
Hesperiidae	<i>Carterocephalus palaemon</i> (Pallas 1771) • Gelbwürfeliger Dickkopffalter						X
Hesperiidae	<i>Ochlodes sylvanus</i> (Esper 1777) • Früher Komma-Dickkopffalter						X
Hesperiidae	<i>Pyrgus andromedae</i> (Wallengren 1853) • Silberwurz-Würfel-Dickkopffalter				X		X
Hesperiidae	<i>Pyrgus cacaliae</i> (Rambur [1839]) • Alpen-Würfel-Dickkopffalter		X	X	X	X	X
Hesperiidae	<i>Pyrgus serratulae</i> (Rambur [1839]) • Rundfleckeriger Würfel-Dickkopffalter		X	X	X		X
Hesperiidae	<i>Pyrgus warrenensis</i> (Verity 1928) • Alpiner Sonnenröschen-Würfel-Dickkopffalter		X	X	X	X	X
Lycaenidae	<i>Aricia artaxerxes</i> (Fabricius 1793) • Großer Sonnenröschen-Bläuling		X		X		X
Lycaenidae	<i>Aricia eumedon</i> (Esper 1780) • Storchschnabel-Bläuling		X	X	X		X
Lycaenidae	<i>Cupido minimus</i> (Fuessly 1775) • Zwerg-Bläuling		X	X	X	X	X
Lycaenidae	<i>Lycaena hippothoe</i> (Linnaeus 1761) • Lilagold-Feuerfalter		X	X	X		X
Lycaenidae	<i>Lycaena tityrus subalpina</i> (Speyer 1851) • Brauner Feuerfalter		X	X	X	X	X
Lycaenidae	<i>Lycaena virgaureae</i> (Linnaeus 1758) • Dukaten-Feuerfalter		X	X			
Lycaenidae	<i>Maculinea arion</i> (Linnaeus 1758) • Thymian-Ameisen-Bläuling		X		X		
Lycaenidae	<i>Plebeius glandon</i> (de Prunner 1798) • Dunkler Alpen-Bläuling			X	X		
Lycaenidae	<i>Plebeius optilete</i> (Knoch 1781) • Hochmoor-Bläuling			X			
Lycaenidae	<i>Plebeius orbitulus</i> (de Prunner 1798) • Heller Alpen-Bläuling		X		X		X
Lycaenidae	<i>Polyommatus coridon</i> (Poda 1761) • Silbergrüner Bläuling						X
Lycaenidae	<i>Polyommatus eros</i> (Ochsenheimer 1808) • Eros-Bläuling			X	X	X	X
Lycaenidae	<i>Polyommatus semiargus</i> (Rottemburg 1775) • Rotklee-Bläuling		X	X	X	X	X
Nymphalidae	<i>Aglais urticae</i> (Linnaeus 1758) • Kleiner Fuchs		X	X	X		X
Nymphalidae	<i>Boloria euphrosyne</i> (Linnaeus 1758) • Früher Perlmutterfalter		X			X	X
Nymphalidae	<i>Boloria napaea</i> (Hoffmannsegg 1804) • Großer Hochalpen-Perlmutterfalter				X		X
Nymphalidae	<i>Boloria pales</i> ([Denis & Schiffermüller] 1775) • Hochalpen-Perlmutterfalter		X	X	X	X	X
Nymphalidae	<i>Boloria thore</i> (Hübner [1803]) • Alpen-Perlmutterfalter		X				
Nymphalidae	<i>Coenonympha gardetta</i> (de Prunner 1798) • Alpen-Wiesenvogelchen		X	X	X		X
Nymphalidae	<i>Erebia alberganus</i> (de Prunner 1798) • Mandeläugiger Mohrenfalter		X	X	X		
Nymphalidae	<i>Erebia cassioides</i> (Reiner & Hochenwarth 1792) • Schillernder Mohrenfalter			X			
Nymphalidae	<i>Erebia eriphyle</i> (Freyer 1836) • Ähnlicher Mohrenfalter		X	X	X	X	X
Nymphalidae	<i>Erebia euryale</i> (Esper 1805) • Weißbindiger Bergwald-Mohrenfalter		X		X		
Nymphalidae	<i>Erebia gorge</i> (Hübner [1804]) • Felsen-Mohrenfalter			X	X	X	X
Nymphalidae	<i>Erebia manto</i> ([Denis & Schiffermüller] 1775) • Gelbgefleckter Mohrenfalter				X		
Nymphalidae	<i>Erebia medusa</i> ([Denis & Schiffermüller] 1775) • Früher Mohrenfalter		X	X	X		
Nymphalidae	<i>Erebia melampus</i> (Fuessly 1775) • Kleiner Mohrenfalter		X		X		X
Nymphalidae	<i>Erebia nivalis</i> Lorkovic & De Lesse 1954 • Großglockner-Mohrenfalter			X	X		X
Nymphalidae	<i>Erebia pandrose</i> (Borkhausen 1788) • Früher Alpen-Mohrenfalter				X	X	X
Nymphalidae	<i>Erebia pharte</i> (Hübner [1804]) • Unpunktierter Mohrenfalter		X	X	X		X
Nymphalidae	<i>Euphydryas aurinia debilis</i> (Oberthür 1909) • Goldener Schreckenfaller, alpine Unterart		X	X	XX	X	X
Nymphalidae	<i>Euphydryas Cynthia</i> ([Denis & Schiffermüller] 1775) • Alpen-Schreckenfaller				X	X	X
Nymphalidae	<i>Euphydryas intermedia</i> (Ménétriés 1859) • Geißblatt-Schreckenfaller, Alpen-Maivogel				X		
Nymphalidae	<i>Issoria lathonia</i> (Linnaeus 1758) • Kleiner Perlmutterfalter, Silbergrüner Perlmutterfalter		X				
Nymphalidae	<i>Melitaea asteria</i> Freyer 1828 • Ostalpiner Schreckenfaller			X	X	X	X
Nymphalidae	<i>Melitaea athalia</i> (Rottemburg 1775) • Wachtelweizen-Schreckenfaller		X	X	X		X
Nymphalidae	<i>Oeneis glacialis</i> (Moll 1783) • Gletscherfalter			X	X		
Nymphalidae	<i>Vanessa atalanta</i> (Linnaeus 1758) • Admiral						X
Nymphalidae	<i>Vanessa cardui</i> (Linnaeus 1758) • Distelfalter		X				
Papilionidae	<i>Parnassius phoebus</i> (Fabricius 1793) • Hochalpenapollo			X	X		X
Pieridae	<i>Colias palaeno</i> (Linnaeus 1761) • Hochmoor-Gelbling		X	X	X		X
Pieridae	<i>Colias phicomone</i> (Esper 1780) • Alpen-Gelbling, Grünlicher Heufalter				X		X
Pieridae	<i>Pieris bryoniae</i> (Hübner [1806]) • Berg-Weißling		X	X	X0		X
Pieridae	<i>Pieris napi</i> (Linnaeus 1758) • Grünader-Weißling						X
Pieridae	<i>Pieris rapae</i> (Linnaeus 1758) • Kleiner Kohlweißling				X		
„Großschmetterlinge: Nachtfalter“							
Arctiidae	<i>Diacrisia sannio</i> (Linnaeus 1758) • Löwenzahnbläue, Rotrandbläue		X	X	X		
Arctiidae	<i>Eilema lurideola</i> ([Zincken] 1817) • Grauleib-Flechtenbärchen			X			
Arctiidae	<i>Grammia quenseli</i> (Paykull 1791) • Gletscherbär					X	
Arctiidae	<i>Miltochrista miniata</i> (Forster 1771) • Rosenmotte, Rosen-Flechtenbärchen			X			
Arctiidae	<i>Parasemia plantaginis</i> (Linnaeus 1758) • Wegerichbär				X		X
Arctiidae	<i>Setema cereola</i> (Hübner [1803])		X	X			
Arctiidae	<i>Setina irrorella</i> (Linnaeus 1758) • Stein-Flechtenbärchen		X	X	X		X
Drepanidae	<i>Ochropacha duplaris</i> (Linnaeus 1761) • Zweipunkt-Eulenspinner		X	X	X		
Geometridae	<i>Alcis repandata</i> (Linnaeus 1758)			X	X		X

Familie	Taxa (Lepidoptera)	Zone					
		0	1	2	3	4	5
Geometridae	Aplocera praeformata (Hübner [1826])		X	X	X		
Geometridae	Campaea margaritaria (Linnaeus 1761)			X			
Geometridae	Charissa ambigua (Duponchel 1830)				X		
Geometridae	Chiasmia clathrata (Linnaeus 1758) • Gitterspanner			X	X		
Geometridae	Coenotehria salicata ([Denis & Schiffermüller] 1775)		X	X	X		
Geometridae	Colostygia aptata (Hübner [1813])			X	X		
Geometridae	Colostygia aqueata (Hübner [1813])		X		X		
Geometridae	Colostygia kollariaria (Herrich-Schäffer 1848)		X		X		
Geometridae	Colostygia olivata ([Denis & Schiffermüller] 1775)		X	X			
Geometridae	Colostygia turbata (Hübner [1799])		X	X	X		X
Geometridae	Cosmorhoe ocellata (Linnaeus 1758)			X			
Geometridae	Dysstroma citrata (Linnaeus 1761)		X	X	X		X
Geometridae	Dysstroma truncata (Hufnagel 1767)			X	X		
Geometridae	Ecliptopera silaceata ([Denis & Schiffermüller] 1775)		X	X			
Geometridae	Elophos caelibaria (Heydenreich 1851)					X	X
Geometridae	Elophos dilucidaria ([Denis & Schiffermüller] 1775)			X	X		
Geometridae	Elophos vittaria (Thunberg 1788)				X		
Geometridae	Elophos vittaria mendicaria (Herrich-Schäffer 1852)		X				
Geometridae	Elophos zelleraria (Freyer 1836)				X		X
Geometridae	Ematurga atomaria (Linnaeus 1758) • Heidespanner			X	X		
Geometridae	Entephria caesiata ([Denis & Schiffermüller] 1775)		X	X	X		X
Geometridae	Entephria flavicinctata (Hübner [1813])						X
Geometridae	Entephria nobiliaria (Herrich-Schäffer 1852)						X
Geometridae	Epione repandaria (Hufnagel 1767)		X				
Geometridae	Epirrhoe alternata (Müller 1764)				X		
Geometridae	Epirrhoe molluginata (Hübner [1813])		X	X	X		
Geometridae	Epirrhoe tristata (Linnaeus 1758)				X		X
Geometridae	Euphyia adumbraria (Herrich-Schäffer 1852)				X		
Geometridae	Eupithecia abietaria (Goeze 1781)			X	X		X
Geometridae	Eupithecia cretacea (Packard 1874)			X	X		
Geometridae	Eupithecia icterata (de Villers 1789)		X	X	X		X
Geometridae	Eupithecia impurata (Hübner [1813])			X			
Geometridae	Eupithecia lariciata (Freyer 1841)		X	X	X		
Geometridae	Eupithecia satyrata (Hübner [1813])		X	X			
Geometridae	Eupithecia silenata Assmann 1848				X		
Geometridae	Eupithecia venosata (Fabricius 1787)		X	X	X		
Geometridae	Eupithecia veratraria Herrich-Schäffer 1848		X	X	X		
Geometridae	Glacies alpinata (Scopoli 1763)					X	
Geometridae	Glacies canaliculata (Hochenwarth 1785)					X	
Geometridae	Glacies coracina (Esper [1805])			X		X	
Geometridae	Gnophos obfuscata ([Denis & Schiffermüller] 1775)			X	X		
Geometridae	Horisme aemulata (Hübner [1813])		X	X	X		X
Geometridae	Horisme tersata ([Denis & Schiffermüller] 1775)			X			
Geometridae	Hydriomena impluviata ([Denis & Schiffermüller] 1775)		X	X			X
Geometridae	Hydriomena ruberata (Freyer 1831)		X	X	X		
Geometridae	Hylaea fasciaria (Linnaeus 1758)			X	X		
Geometridae	Lampropteryx suffumata ([Denis & Schiffermüller] 1775)			X			
Geometridae	Lomaspilis marginata (Linnaeus 1758)		X	X			
Geometridae	Nebula nebulata (Treitschke 1828)			X			
Geometridae	Odezia atrata (Linnaeus 1758)		X	X	X		
Geometridae	Odontopera bidentata (Clerck 1759) • Doppelzahnspinner			X			
Geometridae	Opisthograptis luteolata (Linnaeus 1758)		X				
Geometridae	Perizoma affinitata (Stephens 1831)			X	X		
Geometridae	Perizoma albulata ([Denis & Schiffermüller] 1775)		X	X	X	X	X
Geometridae	Perizoma alchemillata (Linnaeus 1758)		X	X	X		
Geometridae	Perizoma blandiata ([Denis & Schiffermüller] 1775)			X			
Geometridae	Perizoma hydrata (Treitschke 1829)		X	X	X		
Geometridae	Perizoma inculcaria (Herrich-Schäffer 1848)		X	X	X		X
Geometridae	Perizoma minorata (Treitschke 1828)		X	X	X		X
Geometridae	Perizoma obsoletata (Herrich-Schäffer 1838)		X	X	X		X
Geometridae	Psodos quadrifaria (Sulzer 1776) • Riesengebirgsspanner		X	X	X	X	X
Geometridae	Pygmaena fusca (Thunberg 1792)						X
Geometridae	Rhopalognophos glaucinaria (Hübner 1799)				X		
Geometridae	Scopula immorata (Linnaeus 1758)		X	X	X	X	
Geometridae	Scopula incanata (Linnaeus 1758)		X	X			
Geometridae	Scopula minorata (Boisduval 1833)				X		
Geometridae	Scopula ternata Schrank 1802		X	X			

Familie	Taxa (Lepidoptera)	Zone					
		0	1	2	3	4	5
Geometridae	<i>Selenia dentaria</i> (Fabricius 1775)		X				
Geometridae	<i>Spargania luctuata</i> ([Denis & Schiffermüller] 1775)		X				
Geometridae	<i>Thera cembrae</i> (Kitt 1912)		X				
Geometridae	<i>Thera variata</i> ([Denis & Schiffermüller] 1775)		X	X	X		
Geometridae	<i>Xanthorhoe decoloraria</i> (Esper [1806])			X	X		X
Geometridae	<i>Xanthorhoe incurvata</i> (Hübner [1813])			X			
Geometridae	<i>Xanthorhoe montanata</i> ([Denis & Schiffermüller] 1775)		X	X	X		X
Hepialidae	<i>Hepialus humuli</i> (Linnaeus 1758) • Großer Hopfen-Wurzelbohrer		X	X	X		
Hepialidae	<i>Pharmacis fusconebulosa</i> (De Geer 1778) • Adlerfarn-Wurzelbohrer		X				
Lasiocampidae	<i>Dendrolimus pini</i> (Linnaeus 1758) • Kiefernspinner		X				
Lasiocampidae	<i>Eriogaster arbusculae</i> Freyer 1849 • Alpen-Wollafter			X			
Lasiocampidae	<i>Lasiocampa quercus</i> (Linnaeus 1758) • Eichenspinner		X		X		
Lasiocampidae	<i>Trichiura crataegi</i> (Linnaeus 1758) • Weißdornspinner			X			
Noctuidae	<i>Abrostola tripartita</i> (Hufnagel 1766) • Silbergraue Nessel-Höckereule				X		
Noctuidae	<i>Acronicta euphorbiae</i> ([Denis & Schiffermüller] 1775) • Wolfsmilch-Rindeneule			X	X		
Noctuidae	<i>Agrotis simplonia</i> (Geyer [1832])		X		X		X
Noctuidae	<i>Anaplectoides prasina</i> ([Denis & Schiffermüller] 1775) • Grüne Heidelbeereule			X	X		
Noctuidae	<i>Anarta odontites</i> (Boisduval 1829)				X		
Noctuidae	<i>Apamea crenata</i> (Hufnagel 1766) • Große Veränderliche Grasbüscheleule		X	X	X		
Noctuidae	<i>Apamea lateritia</i> (Hufnagel 1766) • Ziegelrote Grasbüscheleule						X
Noctuidae	<i>Apamea lithoxylaea</i> ([Denis & Schiffermüller] 1775) • Weißlichgelbe Grasbüscheleule			X			
Noctuidae	<i>Apamea maillardi</i> (Geyer [1834])		X	X	X		X
Noctuidae	<i>Apamea monoglypha</i> (Hufnagel 1766) • Große Grasbüscheleule		X	X	X		X
Noctuidae	<i>Apamea rubrivena</i> (Treitschke 1825) • Schwarzweiße Grasbüscheleule		X	X	X		X
Noctuidae	<i>Apamea subultristis</i> (Esper [1788]) • Rötlichgelbe Grasbüscheleule		X	X			
Noctuidae	<i>Apamea zeta</i> (Treitschke 1825)		X	X	X		X
Noctuidae	<i>Autographa bractea</i> ([Denis & Schiffermüller] 1775) • Silberblatt-Goldeule				X		X
Noctuidae	<i>Autographa gamma</i> (Linnaeus 1758) • Gamma-Eule		X		X		X
Noctuidae	<i>Autographa jota</i> (Linnaeus 1758) • Jota-Silbereule				X		
Noctuidae	<i>Autographa pulchra</i> (Haworth 1809) • Ziest-Silbereule		X		X		X
Noctuidae	<i>Ceramica pisi</i> (Linnaeus 1758)		X	X	X		X
Noctuidae	<i>Cerapteryx graminis</i> (Linnaeus 1758) • Dreizack-Graseule				X		
Noctuidae	<i>Cucullia lucifuga</i> ([Denis & Schiffermüller] 1775) • Kräuter-Mönch		X				
Noctuidae	<i>Cucullia umbratica</i> (Linnaeus 1758) • Schatten-Mönch		X				
Noctuidae	<i>Diachrysis chrysis</i> (Linnaeus 1758) • Messing-eule, Goldeule		X				
Noctuidae	<i>Diarsia brunnea</i> ([Denis & Schiffermüller] 1775) • Braune Erdeule				X		
Noctuidae	<i>Diarsia mendica</i> (Fabricius 1775) • Primel-Erdeule		X	X	X		X
Noctuidae	<i>Epipsilia grisescens</i> (Fabricius 1794) • Bergwiesen-Bodeneule						X
Noctuidae	<i>Eriopygodes imbecilla</i> (Fabricius 1794)			X	X		X
Noctuidae	<i>Euchalcia variabilis</i> (Piller 1783) • Eisenhut-Höckereule			X			
Noctuidae	<i>Euclidia glyphica</i> (Linnaeus 1758) • Luzerneule, Braune Tageule		X		X		
Noctuidae	<i>Eurois occulta</i> (Linnaeus 1758) • Graue Heidelbeereule		X				
Noctuidae	<i>Euxoa culminicola</i> (Staudinger 1870)						X
Noctuidae	<i>Euxoa decora</i> ([Denis & Schiffermüller] 1775) • Hellgraue Erdeule		X		X		
Noctuidae	<i>Graphiphora augur</i> (Fabricius 1775) • Augur-Bodeneule			X	X		
Noctuidae	<i>Hada plebeja</i> (Linnaeus 1761) • Zahneule		X	X	X		X
Noctuidae	<i>Hadena bicurris</i> (Hufnagel 1766) • Lichtnelkeneule		X				
Noctuidae	<i>Hadena caesia</i> ([Denis & Schiffermüller] 1775)		X	X	X		
Noctuidae	<i>Hadena confusa</i> (Hufnagel 1766) • Marmorierte Nelkeneule		X	X	X		
Noctuidae	<i>Hoplodrina octogenaria</i> (Goeze 1781) • Gelbbraune Staubeule		X	X			
Noctuidae	<i>Lasionycta imbecilla</i> (Fabricius 1794)		X	X			
Noctuidae	<i>Leucania comma</i> (Linnaeus 1761)		X				
Noctuidae	<i>Lycophotia porphyrea</i> ([Denis & Schiffermüller] 1775) • Kleine Heidekrauteule		X	X	X		
Noctuidae	<i>Melanchra persicariae</i> (Linnaeus 1761) • Flohkräuteule			X			
Noctuidae	<i>Mesapamea secalis</i> (Linnaeus 1758) • Getreide-Halmeule			X			
Noctuidae	<i>Mniotype adusta</i> (Esper [1790])		X				
Noctuidae	<i>Mythimna anderegii</i> (Boisduval 1840)		X	X	X		X
Noctuidae	<i>Mythimna conigera</i> ([Denis & Schiffermüller] 1775) • Weißfleck-Graseule				X		
Noctuidae	<i>Mythimna impura</i> (Hübner [1808]) • Stumpfflügel-Graseule			X			
Noctuidae	<i>Noctua fimbriata</i> (Schreber 1759) • Bunte Bandeule			X			X
Noctuidae	<i>Noctua pronuba</i> (Linnaeus 1758) • Hausmutter		X		X		
Noctuidae	<i>Oligia strigilis</i> (Linnaeus 1758) • Striegel-Halmeulchen		X	X	X		X
Noctuidae	<i>Papestra biren</i> (Goeze 1781) • Moorwald-Blättereule		X	X	X		
Noctuidae	<i>Parastichtis suspecta</i> (Hübner [1817]) • Pappelkätzcheneule				X		
Noctuidae	<i>Photedes captiuncula</i> (Treitschke 1825) • Grashalden-Halmeulchen						X
Noctuidae	<i>Phytometra viridaria</i> (Clerck 1759) • Kreuzblumen-Bunteulchen		X				
Noctuidae	<i>Polia bombycina</i> (Hufnagel 1766) • Hauhechel-Blättereule		X				

Familie	Taxa (Lepidoptera)	Zone					
		0	1	2	3	4	5
Noctuidae	Polypogon tentacularia (Linnaeus 1758) • Palpen-Spannereule				X		
Noctuidae	Rusina ferruginea (Esper [1785]) • Dunkle Waldschatteneule		X				
Noctuidae	Shargacucullia scrophulariae ([Denis & Schiffmüller] 1775) • Braunwurz-Mönch				X		
Noctuidae	Sideridis rivularis (Fabricius 1775) • Violettbraune Kapseleule		X	X			
Noctuidae	Standfussiana lucerna (Linnaeus 1758) • Zackenlinien-Bodeneule				X		
Noctuidae	Syngrapha ain (Hochenwarth 1785) • Lärchenmetalleule		X	X			
Noctuidae	Syngrapha hochenwarthi (Hochenwarth 1785) • Hochenwarths Goldeule				X		
Noctuidae	Xestia ashworthii (Doubleday 1855) • Aschgraue Bodeneule		X				
Noctuidae	Xestia collina (Boisduval 1840) • Mittelgebirgs-Bodeneule		X				
Noctuidae	Xestia speciosa (Hübner [1813]) • Bergwald-Bodeneule		X	X	X		
Notodontidae	Clostera pigra (Hufnagel 1766) • Kleiner Raufußspinner			X			
Notodontidae	Furcula furcula (Clerck 1759) • Buchen-Gabelschwanz		X	X			
Notodontidae	Notodonta dromedarius (Linnaeus 1767) • Dromedar-Zahnspinner		X	X	X		
Notodontidae	Notodonta ziczac (Linnaeus 1758) • Zickzack-Zahnspinner		X				
Notodontidae	Pheosia gnoma (Fabricius 1776) • Birken-Zahnspinner		X	X	X		
Notodontidae	Ptilodon capucina (Linnaeus 1758) • Kamel-Zahnspinner		X				
Spingidae	Deilephila porcellus (Linnaeus 1758) • Kleiner Weinschwärmer		X				
Spingidae	Hemaris tityus (Linnaeus 1758) • Skabiosenschwärmer				X		
„Kleinschmetterlinge“							
Adelidae	Nematopogon schwarziellus Zeller 1839		X				
Coleophoridae	Coleophora albella (Thunberg 1788)				X		
Coleophoridae	Coleophora ornatipennella (Hübner 1796)			X			
Crambidae	Anania funebris (Ström 1768)						X
Crambidae	Catoptria conchella ([Denis & Schiffmüller] 1775)		X	X	X		
Crambidae	Catoptria luctiferella (Hübner [1813])						X
Crambidae	Catoptria petrificella (Hübner 1796)		X	X	X	X	X
Crambidae	Catoptria pyramidellus (Treitschke 1832)			X			
Crambidae	Catoptria speculalis Hübner [1825]			X	X		
Crambidae	Crambus lathoniellus (Zincken 1817)		X	X	X		
Crambidae	Crambus perlella (Scopoli 1763) • Weißer Graszünsler			X			
Crambidae	Eudonia murana (Curtis 1827)				X		
Crambidae	Eudonia sudetica (Zeller 1839)		X	X	X		
Crambidae	Eudonia truncicolella (Stainton 1849)				X		
Crambidae	Eudonia vallesialis (Duponchel 1832)		X	X		X	X
Crambidae	Metaxmeste phrygialis (Hübner 1796)						X
Crambidae	Oreana alpustralis (Fabricius 1787)			X			
Crambidae	Pyrausta aerealis (Hübner 1793)		X	X	X		X
Crambidae	Udea alpinalis ([Denis & Schiffmüller] 1775)		X	X	X		X
Crambidae	Udea austriacalis (Herrich-Schäffer 1851)			X	X		
Crambidae	Udea decrepitalis (Herrich-Schäffer 1848)		X		X		
Crambidae	Udea ferrugalis (Hübner 1796)				X		X
Crambidae	Udea muralis (Fischer v. Röslertamm 1842)		X	X	X		X
Crambidae	Udea nebulalis (Hübner 1796)			X			
Crambidae	Udea rhododendronalis (Duponchel 1834)			X	X		X
Crambidae	Udea uliginosalis (Stephens 1834)			X	X		X
Elachistidae	Elachista adscitella Stainton 1851				X		
Epermeniidae	Epermenia scurella (Stainton 1851)				X		X
Epermeniidae	Phaulernis fulviguttella (Zeller 1839)		X	X	X		
Gelechiidae	Acompsia cinerella (Clerck 1759)			X	X		
Gelechiidae	Chionodes holosericea (Herrich-Schäffer 1854)				X		
Gelechiidae	Chionodes praeclarella (Herrich-Schäffer 1854)		X				
Gelechiidae	Chionodes tragicella (Heyden 1865)			X			
Gelechiidae	Chionodes viduella (Fabricius 1794)				X		
Gelechiidae	Metzneria metzneriella (Stainton 1851)			X			
Gelechiidae	Neofaculta infernella (Herrich-Schäffer 1854)			X			
Gelechiidae	Scrobipalpa acuminatella (Sircom 1850)			X			
Incurvariidae	Incurvaria praelatella ([Denis & Schiffmüller] 1775)		X				
Micropterigidae	Micropterix aruncella (Scopoli 1763)				X		
Micropterigidae	Micropterix aureoviridella (Höfner 1898)				X		
Oecophoridae	Denisia nubilosella (Herrich-Schäffer 1854)		X	X			
Oecophoridae	Denisia stipella (Linnaeus 1758)			X	X		
Plutellidae	Plutella xylostella (Linnaeus 1758) • Kohlmotte			X	X		X
Prodoxidae	Lampronia rupella ([Denis & Schiffmüller] 1775)				X		
Pterophoridae	Euleioptilus tephradactyla (Hübner [1813])				X		
Pterophoridae	Hellinsia osteodactylus (Zeller 1841)		X				
Pterophoridae	Merrifieldia leucodactyla ([Denis & Schiffmüller] 1775)				X		

Familie	Taxa (Lepidoptera)	Zone					
		0	1	2	3	4	5
Pterophoridae	Platyptilia calodactyla ([Denis & Schiffermüller] 1775)		X		X		
Pterophoridae	Platyptilia gonodactyla ([Denis & Schiffermüller] 1775)		X	X	X		
Pterophoridae	Stenoptilia coprodactylus (Stainton 1851)			X	X		
Pterophoridae	Stenoptilia plagiodactylus (Stainton 1851)				X		
Pyralidae	Pempeliella ornatella ([Denis & Schiffermüller] 1775)		X	X	X		
Pyralidae	Phycitodes binaevella (Hübner [1813])				X		
Tineidae	Nemapogon cloacella (Haworth 1828) • Korkmotte			X			
Tortricidae	Aethes cnicana (Westwood 1854)		X				
Tortricidae	Aethes smeathmanniana (Fabricius 1781)				X		
Tortricidae	Aterpia corticana ([Denis & Schiffermüller] 1775)			X	X		
Tortricidae	Celypha lacunana ([Denis & Schiffermüller] 1775)		X	X	X		
Tortricidae	Clepsia rogersi (Guenée 1845)			X	X		X
Tortricidae	Clepsia rolandiana (Linnaeus 1758)		X				
Tortricidae	Clepsia senecioniana (Hübner [1819])					X	
Tortricidae	Clepsia steineriana (Hübner [1799])				X		
Tortricidae	Cnephasia alticolana (Herrich-Schäffer 1851)		X	X	X		
Tortricidae	Cochylis dubitana (Hübner [1799])				X		
Tortricidae	Eana argentana (Clerck 1759)		X	X	X		X
Tortricidae	Eana canescana (Guenée 1845)		X		X		
Tortricidae	Eana osseana (Scopoli 1763)		X	X	X		
Tortricidae	Eana penziana (Thunberg 1791)			X	X		X
Tortricidae	Epiblema scutulana ([Denis & Schiffermüller] 1775)				X		
Tortricidae	Epinotia mercuriana (Frölich 1828)						X
Tortricidae	Epinotia ramella (Linnaeus 1758)				X		
Tortricidae	Epinotia subocellana (Donovan 1806)		X		X		
Tortricidae	Eucosma cana (Haworth [1811])		X	X	X		X
Tortricidae	Falseuncaria ruficiliana (Haworth [1811])				X		
Tortricidae	Lozotaenia forsterana (Fabricius 1781)		X		X		
Tortricidae	Notocelia cynosbatella (Linnaeus 1758)			X			
Tortricidae	Pammene aurana (Fabricius 1775)						X
Yponomeutidae	Argyresthia arceuthina Zeller 1839			X			
Yponomeutidae	Argyresthia conjugella Zeller 1839		X	X			
Yponomeutidae	Argyresthia goedartella (Linnaeus 1758) • Erlenblütenmotte				X		X
Yponomeutidae	Argyresthia spinosella Stainton 1849						X
Yponomeutidae	Yponomeuta cagnagella (Hübner [1813])				X		
Zygaenidae	Adscita geryon (Hübner [1813]) • Sonnenröschen-Grünwiderchen			X	X		
Zygaenidae	Zygaena exulans (Hohenwarth 1792) • Alpen-Widderchen				X		X
Zygaenidae	Zygaena filipendulae (Linnaeus 1758) • Sechsfleck-Widderchen		X	X			
Zygaenidae	Zygaena purpuralis (Brünnich 1763) • Thymian-Widderchen			X			
Zygaenidae	Zygaena transalpina (Esper 1780) • Hufeisenklee-Widderchen						X

Hautflügler (Hymenoptera): Blattwespen (Tenthredinidae), Bienen und Hummeln (Apidae)

Nachgewiesene Taxa: 38

Dokumentierte Einzelnachweise: 139

Während des Tages der Artenvielfalt 2011 konnten Ambros Aichhorn und Hans Neumayer einige Hummel- und Bie-

nenarten nachweisen. Manfred Bernhard und Bernd Rasinger sammelten zusätzlich einige Individuen, die auch von Hans Neumayer bestimmt wurden. Ernst Heiss nahm einige Blattwespen mit, die Wolfgang Schedl dankeswerterweise bestimmte: Insgesamt konnten somit 38 Taxa aus der Organismengruppe der Hautflügler belegt werden, 139 Einzelnachweise wurden dokumentiert.

Tabelle 7: Nachweise von Blattwespen und Bienen, die im Rahmen des TAV 2011 dokumentiert wurden (Zone 0: Fundmeldungen, die außerhalb des eigentlichen Untersuchungsgebietes lagen). Die Taxa sind alphabetisch nach Familien sortiert.

Familie	Taxa (Hymenoptera)	Zone					
		0	1	2	3	4	5
Apidae	Bombus alpinus (Linnaeus 1758)						X
Apidae	Bombus bohemicus Seidl 1838 • Angebundene Kuckuckshummel	X					
Apidae	Bombus cryptarum (Fabricius 1775) • Kryptarum-Erdhummel				X		X
Apidae	Bombus gerstaeckeri Morawitz 1881 • Eisenhummel	X					X
Apidae	Bombus hortorum (Linnaeus 1761) • Gartenhummel	X					X
Apidae	Bombus humilis Illiger 1806 • Veränderliche Hummel	X					
Apidae	Bombus lapidarius (Linnaeus 1758) • Steinhummel	X					X
Apidae	Bombus lapponicus (Fabricius 1793)						X
Apidae	Bombus lucorum (Linnaeus 1761) • Helle Erdhummel	X			X	X	X
Apidae	Bombus mendax Gerstaecker 1869 • Trughummel						X
Apidae	Bombus mesomelas Gerstaecker 1869 • Berghummel		X				X
Apidae	Bombus monticola Smith 1849 • Berglandhummel		X		X	X	X
Apidae	Bombus mucidus mucidus (Gerstaecker 1869) • Grauweiße Hummel				X		X
Apidae	Bombus pascuorum (Scopoli 1763) • Ackerhummel	X					
Apidae	Bombus pratorum (Linnaeus 1761) • Wiesenhummel	X			X		X
Apidae	Bombus pyrenaicus Pérez 1879 • Pyrenäenhummel						X
Apidae	Bombus ruderarius (Müller 1776) • Grashummel	X	X		X		X
Apidae	Bombus sichelii alticola (Kriechbaum 1873) • Höhenhummel				X		X
Apidae	Bombus soroeensis (Fabricius 1777) • Distelhummel				X		
Apidae	Bombus soroeensis proteus (Gerstaecker 1869) • Distelhummel	X	X		X		X
Apidae	Bombus sylvarum (Linnaeus 1761) • Waldhummel	X					
Apidae	Bombus sylvestris (Lepeletier 1832) • Wald-Kuckuckshummel	X					X
Apidae	Bombus terrestris (Linnaeus 1758) • Dunkle Erdhummel	X					
Apidae	Bombus wurflenii Radoszkowski 1859 mastrucatus (Gerstaecker 1869) • Bergwaldhummel	X					X
Apidae	Chelostoma rapunculii (Lepeletier 1841)	X					
Apidae	Heriades truncorum (Linnaeus 1758)	X					
Apidae	Hoplitis claviventris (Thomson 1872)		X				
Apidae	Osmia labialis Pérez 1879 • Mauerbiene, Scherenbiene, Löcherbiene	X					
Apidae	Osmia leaiana Kirby 1802 • Mauerbiene, Scherenbiene, Löcherbiene				X		
Apidae	Panurginus montanus Graud 1861 • Scheinlappenbiene		X				
Tenthredinidae	Nematus oligospilus Förster 1854				X		
Tenthredinidae	Rhogogaster punctulata (Klug 1817)				X		
Tenthredinidae	Tenthredo arcuata Forster 1771				X		
Tenthredinidae	Tenthredo brevicornis (Konow 1886)				X		
Tenthredinidae	Tenthredo notha Klug 1817				X		
Tenthredinidae	Tenthredo obsoleta Klug 1817				X		
Tenthredinidae	Tenthredo olivacea Klug 1817				X		
Tenthredinidae	Tenthredo schaefferi Klug 1817				X		

Käfer (Coleoptera)

Nachgewiesene Taxa: **81**

Dokumentierte Einzelnachweise: **112**

Andreas Angermann, Manfred Bernhard, Patrick Gros,
Daniel Luckow, Hannes Pohla, Marinella Unger, Norbert

Winding & Martin Zimmer (mit seinem Studententeam) wiesen **81** Taxa aus der Organismengruppe der Käfer während des Tages der Artenvielfalt 2011 nach. Insgesamt wurden **112** Einzelnachweise dokumentiert. Die Hälfte aller Nachweise stammt von Manfred Bernhard.

Tabelle 8: Nachweise von Käfern, die im Rahmen des TAV 2011 dokumentiert wurden (Zone 0: Fundmeldungen, die außerhalb des eigentlichen Untersuchungsgebietes lagen). Die Taxa sind alphabetisch nach Familien sortiert.

Familie	Taxa (Coleoptera)	Zone					
		0	1	2	3	4	5
Anobiidae	Ptinus capellae Reitter 1880		X				
Buprestidae	Anthaxia helvetica Stierlin 1868	X	X				
Buprestidae	Anthaxia quadripunctata (Linnaeus 1758)		X				
Byrrhidae	Byrrhus gigas Fabricius 1787			X			
Byrrhidae	Byrrhus luniger Germar 1817			X			
Byrrhidae	Byrrhus pilula (Linnaeus 1758)					X	
Byrrhidae	Byrrhus pustulatus pustulatus (Forster 1771)		X				
Cantharidae	Absidia prolixa (Märkel 1851)		X	X			
Cantharidae	Ancistrioncha abdominalis (Fabricius 1798)		X				
Cantharidae	Cantharis tristis Fabricius 1797					X	
Cantharidae	Rhagonycha fulva (Scopoli 1763)	X					
Cantharidae	Rhagonycha lignosa (Müller 1764)					X	
Cantharidae	Rhagonycha nigripes Redtenbacher 1842		X				
Cantharidae	Rhagonycha translucida (Krynicky 1832)		X				
Carabidae	Amara fulvipes (Audinet-Serville 1821) • Braunfüßiger Kamelläufer		X				
Carabidae	Calathus metallicus Dejean 1828		X			X	
Carabidae	Calathus micropterus (Duftschmid 1812) • Kleiner Kahnläufer					X	
Carabidae	Carabus sylvestris Panzer 1793 • Bergwald-Laufkäfer					X	
Carabidae	Nebria hellwigii (Panzer 1797) • Hellwigs Dammläufer		X			X	
Carabidae	Nebria jockischii Sturm 1815 • Jokischs Dammläufer					X	
Carabidae	Oreonebria atrata (Dejean 1826)					X	
Carabidae	Oreonebria austriaca (Ganglbauer 1889)					X	
Carabidae	Pterostichus burmeisteri Heer 1838 • Kupfriger Grabläufer		X				
Carabidae	Pterostichus jurinei (Panzer 1803) • Jurines Grabläufer, Jurines Schulterläufer		X				
Carabidae	Pterostichus multipunctatus (Dejean 1828)					X	
Carabidae	Pterostichus zieglerei (Duftschmid 1812)					X	
Carabidae	Trichotichnus laevicollis (Duftschmid 1812) • Glatter Stirnfurchenläufer		X				
Cerambycidae	Brachyta interrogationis (Linnaeus 1758)		X				
Cerambycidae	Callidium violaceum (Linnaeus 1758)					X	
Cerambycidae	Corymbia maculicornis De Geer 1775		X				
Cerambycidae	Evodinus clathratus (Fabricius 1792)		X				
Cerambycidae	Gaurotes virginea (Linnaeus 1758) • Blaubock		X				
Cerambycidae	Monochamus sutor (Linnaeus 1758)	X					X
Cerambycidae	Stenurella melanura (Linnaeus 1758)		X				
Cetoniidae	Protaetia cuprea olivacea (Mulsant 1842)	X					
Chrysomelidae	Bromius obscurus obscurus (L.)		X				
Chrysomelidae	Cryptocephalus hypochaeridis (Linnaeus 1758)		X	X	X		
Chrysomelidae	Gonioctena interposita (Franz & Palmén 1950)		X				
Chrysomelidae	Luperus viridipennis Germar 1824		X	X			
Chrysomelidae	Oreina speciosa (Linnaeus 1767) • Schöner Blattkäfer				X		
Chrysomelidae	Phratora laticollis (Suffrian 1851)		X		X		
Cleridae	Thanasimus formicarius (Linnaeus 1758)	X					
Cleridae	Trichodes apiarius (Linnaeus 1758)		X				
Coccinellidae	Harmonia axyridis (Pallas 1771)	X	X				
Curculionidae	Hylastes cunicularius Erichson 1836	X					
Curculionidae	Ips typographus (Linnaeus 1758)	X					
Curculionidae	Larinus minutus Gyllenhal 1835				X		
Curculionidae	Larinus planus (Fabricius 1792) • Parallelseitiger Distelrüssler					X	
Curculionidae	Larinus sturnus (Schaller 1873) • Schallers Distelrüssler	X	X				
Curculionidae	Liparus germanus (Linnaeus 1758) • Bachdolden-Dickrüßler			X			

Familie	Taxa (Coleoptera)	Zone					
		0	1	2	3	4	5
Curculionidae	Magdalis violacea (Linnaeus 1758)	X					
Curculionidae	Otiorhynchus chaldeus Stierlin 1861 • Erzbrauner Dickmaulrüssler			X			
Curculionidae	Otiorhynchus gemmatus (Scopoli 1763) • Hell gefleckter Dickmaulrüssler	X			X	X	
Curculionidae	Otiorhynchus niger (Fabricius 1775) • Rotbein		X	X			
Curculionidae	Otiorhynchus subdentatus Bach 1854 • Fleckiger Dickmaulrüssler				X		
Curculionidae	Phyllobius alpinus Stierlin 1859 • Alpen-Grünrüssler		X				
Curculionidae	Polydrusus impar Gozis 1882 • Grüner Fichtenrüssler		X				
Curculionidae	Polydrusus paradoxus Stierlin 1859		X				
Curculionidae	Polydrusus undatus (Fabricius 1781) • Wellenbindiger Glanzrüssler		X				
Dascillidae	Dascillus cervinus (Linnaeus 1758)					X	
Dasytidae	Dasytes alpigradus Kiesenwetter 1863		X				
Dasytidae	Dasytes niger (Linnaeus 1767)		X				
Dermestidae	Anthrenus museorum (Linnaeus 1761)		X				
Elateridae	Ctenicera virens (Schrank 1781)					X	
Elateridae	Selatosomus aeneus (Linnaeus 1758)		X				
Elateridae	Selatosomus rugosus (Germar)					X	
Geotrupidae	Anoplotrupes stercorosus (Scriba 1791)		X				
Lampyridae	Lampyrus noctiluca (Linnaeus 1767)		X				
Melolonthidae	Omaloplia ruricola (Fabricius 1775)		X				
Nitidulidae	Glischrochilus quadripunctatus (Linnaeus 1758)		X				
Oedemeridae	Oedemera monticola Švihla 1978		X				
Oedemeridae	Oedemera virescens (Linnaeus 1767)	X					
Rutelidae	Hoplia argentea (Poda 1761)		X		X		
Rutelidae	Phyllopertha horticola (Linnaeus 1758) • Gartenlaubkäfer, Junikäfer		X				
Scarabaeidae	Aphodius fimetarius (Linnaeus 1758)					X	
Scarabaeidae	Aphodius maculatus Sturm 1800			X			
Scarabaeidae	Aphodius obscurus (Fabricius 1792) • Dunkler Dungkäfer		X	X		X	
Scarabaeidae	Aphodius rufipes (Fabricius 1758) • Rotfüßiger Dungkäfer		X				
Silphidae	Necrophorus investigator Zetterstedt 1824		X				
Silphidae	Silpha carinata Herbst 1783		X				
Silphidae	Silpha tyrolensis Laicharting 1781 • Tiroler Aaskäfer	X				X	

Invertebraten div. Organismengruppen: Insekten (Heuschrecken, Wanzen, Köcherfliegen und Zweiflügler), Spinnentiere, Tausendfüßer, Krebstiere und Weichtiere

Nachgewiesene Taxa: 60

Dokumentierte Einzelnachweise: 120

Hier werden Organismengruppen zusammengefasst, für die im Rahmen des TAV 2011 insgesamt nur wenige Meldungen erfolgten. Diese Gruppen beinhalten entweder von Natur aus wenige Arten oder es konnten aufgrund des Zeitpunktes nur wenige Arten beobachtet werden. Unter den Insekten waren das die Ordnungen der Saltatoria (Heuschrecken), Hemiptera (Wanzen), Trichoptera (Köcherfliegen) und Diptera (Zweiflügler – „Fliegen“ i. w. S.), zusätzlich wurden hier auch folgende Invertebraten berücksichtigt: die Spinnentiere, die Tausendfüßer, die Krebstiere und die Weichtiere.

Manfred Bernhard, Stane Gomboc, Patrick Gros, Ernst Heiss, Inge Illich, Anton Koschuh, Hans Malicky, Anke Oertel, Norbert Pöll, Thomas Rücker, Fritz Stöckl, Marinella Unger, Peter Vogtenhuber, Norbert Winding, Helmut Wittmann & Martin Zimmer (mit seinem Studen-

team) wiesen 60 Taxa aus diesen verschiedenen Organismengruppen während des Tages der Artenvielfalt 2011 nach. Insgesamt wurden 120 Einzelnachweise dokumentiert.

Tabelle 9: Fundverteilung (Datensätze und Taxa) zwischen den verschiedenen Organismengruppen

	Taxa	Datensätze
Heuschrecken	11	45
Wanzen	14	14
Köcherfliegen	3	3
Zweiflügler	19	37
Spinnentiere	6	11
Tausendfüßer	4	6
Krebstiere	1	1
Weichtiere	2	3

Bemerkenswert ist der Fund der beiden Unterarten der Zweipunkt-Dornschröcke (*Tetrix bipunctata* ssp. *bipunctata* & ssp. *kraussi*), die sich räumlich üblicherweise weitestgehend ausschließen. Beide wurden im Abstand von wenigen Metern im Teischnitztal beobachtet und von Inge Illich eindeutig bestimmt.

Tabelle 9: Invertebraten – diverse Organismengruppen: Nachweise von Heuschrecken, Wanzen, Köcherfliegen und Zweiflüglern (Insecta: Saltatoria, Hemiptera, Trichoptera und Diptera), sowie von Spinnentieren, Tausendfüßern, Krebstieren und Weichtieren, die im Rahmen des TAV 2011 dokumentiert wurden (Zone 0: Fundmeldungen, die außerhalb des eigentlichen Untersuchungsgebietes lagen). Die Taxa sind innerhalb der Ordnungen alphabetisch nach Familien sortiert.

Ordnung	Familie	Taxa	Zone						
			0	1	2	3	4	5	
Heuschrecken	Acrididae	<i>Chorthippus parallelus</i> (Zetterstedt 1821) • Gemeiner Grashüpfer		X	X				X
Heuschrecken	Acrididae	<i>Euthystira brachyptera</i> (Ocskay 1826) • Kleine Goldschröcke		X		X			
Heuschrecken	Acrididae	<i>Gomphocerippus rufus</i> (Linnaeus 1758) • Rote Keulenschröcke							X
Heuschrecken	Acrididae	<i>Gomphocerus sibiricus</i> (Linnaeus 1767) • Sibirische Keulenschröcke	X		X	X			
Heuschrecken	Acrididae	<i>Omocestus viridulus</i> (Linnaeus 1758) • Bunter Grashüpfer	X	X	X	X			X
Heuschrecken	Tetrigidae	<i>Tetrix bipunctata</i> (Linnaeus 1758) ss. lato • Zweipunkt-Dornschröcke		X		X			
Heuschrecken	Tetrigidae	<i>Tetrix bipunctata bipunctata</i> (Linnaeus 1758) • Zweipunkt-Dornschröcke							X
Heuschrecken	Tetrigidae	<i>Tetrix bipunctata kraussi</i> Sauly 1888 • Zweipunkt-Dornschröcke							X
Heuschrecken	Tettigoniidae	<i>Metrioptera brachyptera</i> (Linnaeus 1761) • Kurzflügelige Beisschröcke		X					
Heuschrecken	Tettigoniidae	<i>Metrioptera</i> spec. • Beisschröcke (indet.)					X		
Heuschrecken	Tettigoniidae	<i>Pholidoptera aptera</i> (Fabricius 1793) • Alpen-Strauchschroöcke	X			X			X
Wanzen	Anthocoridae	<i>Anthocoris nemorum</i> (Linnaeus 1761)				X			
Wanzen	Lygaeidae	<i>Eremocoris abietis</i> (Linnaeus 1758)				X			
Wanzen	Lygaeidae	<i>Nithecus jacobaeae</i> (Schilling 1829)				X			
Wanzen	Miridae	<i>Calocoris affinis</i> (Herrich-Schaeffer 1835)				X			
Wanzen	Miridae	<i>Closterotomus biclavatus</i> (Herrich-Schaeffer 1835)				X			
Wanzen	Miridae	<i>Horwathia lineolata</i> (A. Costa 1862)				X			
Wanzen	Miridae	<i>Liocoris tripustulatus</i> (Fabricius 1781)				X			
Wanzen	Miridae	<i>Lygus wagneri</i> Remane 1955				X			
Wanzen	Miridae	<i>Stenodema calcarata</i> (Fallén 1807)				X			
Wanzen	Miridae	<i>Stenodema holsata</i> (Fabricius 1787)				X			
Wanzen	Nabidae	<i>Nabis rugosus</i> (Linnaeus 1758)				X			
Wanzen	Pentatomidae	<i>Dolycoris baccarum</i> (Linnaeus 1758)				X			

Ordnung	Familie	Taxa	Zone					
			0	1	2	3	4	5
Wanzen	Rhopalidae	Rhopalus subrufus (Gmelin 1790)				X		
Wanzen	Scutelleridae	Odontoscelis fuliginosa (Linnaeus 1761)				X		
Köcherfliegen	Limnephilidae	Drusus biguttatus (Pictet 1834)						X
Köcherfliegen	Rhyacophilidae	Rhyacophila intermedia McLachlan 1868						X
Köcherfliegen	Rhyacophilidae	Rhyacophila torrentium Pictet 1834						X
Zweiflügler	Limoniidae	Eloephila maculata (Meigen 1804)		X				
Zweiflügler	Limoniidae	Euphylidorea phaeostigma (Schummel 1829)		X				
Zweiflügler	Limoniidae	Limonia phragmitidis (Schränk 1781)		X				
Zweiflügler	Limoniidae	Limonia taurica (Strobl 1895)		X				
Zweiflügler	Tipulidae	Tipula alpium Bergroth 1888		X				X
Zweiflügler	Tipulidae	Tipula cheethami Edwards 1924		X				
Zweiflügler	Tipulidae	Tipula crolina Dufour 1992					X	X
Zweiflügler	Tipulidae	Tipula excisa Schummel 1833		X			X	X
Zweiflügler	Tipulidae	Tipula glacialis (Pokorny 1887)		X				X
Zweiflügler	Tipulidae	Tipula gorziensis Strobl 1893					X	
Zweiflügler	Tipulidae	Tipula hemiptera strobliana Mannheims 1966		X			X	X
Zweiflügler	Tipulidae	Tipula irregularis (Pokorny 1887)		X				
Zweiflügler	Tipulidae	Tipula lateralis Meigen 1804						X
Zweiflügler	Tipulidae	Tipula montana Curtis 1834						X
Zweiflügler	Tipulidae	Tipula neurotica Mannheims 1966		X				
Zweiflügler	Tipulidae	Tipula pallidicosta Pierre 1924		X				X
Zweiflügler	Tipulidae	Tipula scripta scripta Meigen 1830		X				
Zweiflügler	Tipulidae	Tipula spec. (Fam. Tipulidae)		X				
Zweiflügler	Tipulidae	Tipula truncorum Meigen 1830		X				
Spinnentiere	Gnaphosidae	Drassodes spec.						X
Spinnentiere	Linyphiidae	Erigone spec.						X
Spinnentiere	Lycosidae	Pardosa mixta (Kulczynski 1887)						X
Spinnentiere	Phalangiidae	Mitopus glacialis (Heer 1845) • Gletscherweberknecht						X
Spinnentiere	Phalangiidae	Mitopus morio (Fabricius 1799) • Gemeiner Gebirgsweberknecht					X	X
Spinnentiere	Phalangiidae	Platybunus pinetorum (C. L. Koch 1839) • Waldgroßsaug					X	
Tausendfüßer	Julidae	Cylindroiulus fulviceps (Latzel 1884)					X	X
Tausendfüßer	Julidae	Leptoiulus belgicus (Latzel 1884)					X	
Tausendfüßer	Lithobiidae	Lithobius variegatus Leach 1814						X
Tausendfüßer	Nemasomatidae	Nemasoma varicorne C. L. Koch 1847						X
Krebstiere	Trachelipodidae	Trachelipus ratzeburgii (Brandt 1833)					X	
Weichtiere	Agriolimacidae	Deroceras agreste (Linnaeus 1758) • Zarte Ackerschnecke					X	
Weichtiere	Helicidae	Arianta arbustorum (Linnaeus 1758)						X

Amphibien (Amphibia) und Reptilien (Reptilia)

Nachgewiesene Taxa: 4

Dokumentierte Einzelnachweise: 28

Manfred Bernhard, Inge Illich, Nina Leitner, Robert Lindner, Andreas Maletzky (mit Team aus der herpetologischen Arbeitsgemeinschaft des Hauses der Natur), Christine Medicus, Anke Oertel, Hannes Pohla, Norbert Pöll, Bernd

Rassinger, Rosemarie Rieder, Wilfried Rieder, Marinella Unger, Wolfgang Scherzinger, Norbert Winding, Ralph Winkler & Helmut Wittmann wiesen 4 Taxa aus der Organismengruppe der Amphibien und Reptilien während des Tages der Artenvielfalt 2011 nach. Insgesamt wurden 28 Einzelnachweise dokumentiert.

Besonders auffällig war das gute Alpensalamandervorkommen im Hangwald oberhalb des Lucknerhauses.

Tabelle 10: Nachweise von Amphibien und Reptilien, die im Rahmen des TAV 2011 dokumentiert wurden (Zone 0: Fundmeldungen, die außerhalb des eigentlichen Untersuchungsgebietes lagen). Die Taxa sind alphabetisch nach Familien sortiert.

Familie	Taxa (Amphibia, Reptilia)	Zone					
		0	1	2	3	4	5
Bufo	<i>Bufo bufo</i> (Linnaeus 1758) • Erdkröte	X		X			
Lacerta	<i>Zootoca vivipara</i> (Jacquin 1787) ss. lato • Bergeidechse, Waldeidechse			X	X		X
Rana	<i>Rana temporaria</i> Linnaeus 1758 • Grasfrosch			X	X		X
Salamandra	<i>Salamandra atra</i> Laurenti 1768 • Alpensalamander	X	X	X	X		

Vögel (Aves)

Nachgewiesene Taxa: 53

Dokumentierte Einzelnachweise: 340

Ambros Aichhorn, Annemarie Bachler, Matthias Gattermayr, Gilbert Hafner, Brigitte Kranzl, Nina Leitner, Robert Lindner, Christine Medicus, Dieter Moritz, Wolfgang Neuner, Karl Oswald, Bernd Rassinger, Rosi Strafner, Norbert Winding, Ralph Winkler & Thomas Wurzinger wiesen 53 Taxa aus der Organismengruppe der Vögel während des Tages der Artenvielfalt 2011 nach. Insgesamt wurden 340 Einzelnachweise dokumentiert.

Bemerkenswert war der Fund des Steinrötels (*Monticola saxatilis*), einer südlichen, im NPHT seltenen Art. Als wärmeliebende Vogelart besiedelt der Steinrötel gut besonnte Stellen in Blockschutt- und Geröllhalden. Mit der Sichtung eines Männchens und zweiter schlichtgefärbter Exemplare (Dieter Moritz, Annemarie Bachler), sowie eines Weibchens oder Jungvogels (Norbert Winding, Robert Lindner) in einem gut besonnten Bergsturzgelände zwischen 2210 und 2300 m gelang sogar ein Brutnachweis dieser auf

Grund ihrer Seltenheit in Österreich als stark gefährdet eingestuftes Art.

Während an der Glorerhütte in 2.651 m noch junge Schneesperlinge im Nest unterhalb des Hüttendaches gefüttert wurden, konnten Karl Oswald und Rosi Stafner hier bereits einen großen, nachbrutzeitlichen, mehr als 100 Individuen umfassenden Schwarm dieser Hochgebirgsvögel beobachten.

Auffallend war das Auftreten der Elster im Bereich um das Lucknerhaus (1900 bis 1940m), die hier als Kulturfolger auftritt. Es konnte beobachtet werden wie zwei Elstern bei einer Felswand südlich des Parkplatzes von Felsenschwalben angehasst wurden. Osttirol wird von der Elster generell nur sehr schütter, hauptsächlich im Lienzer Becken (700 m) besiedelt, vereinzelt findet sich die Art auch in den Tallagen (z.B. Schwarzach im Defereggental, 1300 m, MORITZ & BACHLER 2001).

Literatur

MORITZ D. & A. BACHLER (2001): Die Brutvögel Osttirols. Ein kommentierter Verbreitungsatlas. – Lienz 2001: 1-277.

Tabelle 11: Nachweise von Vögeln, die im Rahmen des TAV 2011 dokumentiert wurden (Zone 0: Fundmeldungen, die außerhalb des eigentlichen Untersuchungsgebietes lagen). Die Taxa sind alphabetisch nach Familien sortiert.

Familie	Taxa (Aves)	Zone					
		0	1	2	3	4	5
Accipitridae	<i>Aquila chrysaetos</i> (Linnaeus 1758) • Steinadler		X	X	X		X
Accipitridae	<i>Buteo buteo</i> (Linnaeus 1758) ss. lato • Mäusebussard						X
Aegithalidae	<i>Aegithalos caudatus</i> (Linnaeus 1758) ss. lato • Schwanzmeise		X				
Apodidae	<i>Apus apus</i> (Linnaeus 1758) • Mauersegler	X					
Apodidae	<i>Tachymarptis melba</i> (Linnaeus 1758) • Alpensegler	X					
Certhiidae	<i>Certhia familiaris</i> Linnaeus 1758 • Waldbaumläufer			X			
Certhiidae	<i>Nannus troglodytes</i> (Linnaeus 1758) • Zaunkönig		X	X	X		X
Cinclidae	<i>Cinclus cinclus</i> (Linnaeus 1758) ss. lato • Wasseramsel						X
Corvidae	<i>Corvus corax</i> Linnaeus 1758 • Kolkrabe		X	X	X	X	X
Corvidae	<i>Corvus corone</i> Linnaeus 1758 corone • Aaskrähne: Rabenkrähne			X			
Corvidae	<i>Garrulus glandarius</i> (Linnaeus 1758) • Eichelhäher	X					
Corvidae	<i>Nucifraga caryocatactes</i> (Linnaeus 1758) ss. lato • Tannenhäher		X	X			X
Corvidae	<i>Pica pica</i> (Linnaeus 1758) • Elster		X	X			
Corvidae	<i>Pyrrhocorax graculus</i> (Linnaeus 1766) • Alpendohle		X	X	X	X	X
Emberizidae	<i>Emberiza citrinella</i> Linnaeus 1758 • Goldammer	X			X		
Falconidae	<i>Falco tinnunculus</i> Linnaeus 1758 • Turmfalke		X	X	X	X	X
Fringillidae	<i>Carduelis carduelis</i> (Linnaeus 1758) ss. lato • Stieglitz	X	X				
Fringillidae	<i>Carduelis chloris</i> (Linnaeus 1758) • Grünfink, Grünling	X					
Fringillidae	<i>Carduelis flammea</i> (Linnaeus 1758) ss. lato • Birkenzeisig		X	X0	X		
Fringillidae	<i>Fringilla coelebs</i> Linnaeus 1758 • Buchfink		X	X0	X		X
Fringillidae	<i>Loxia curvirostra</i> Linnaeus 1758 • Fichtenkreuzschnabel			X			X
Fringillidae	<i>Pyrrhula pyrrhula</i> (Linnaeus 1758) ss. lato • Gimpel	X	X	X			
Hirundinidae	<i>Delichon urbica</i> (Linnaeus 1758) • Mehlschwalbe, Hausschwalbe	X					X
Hirundinidae	<i>Hirundo rupestris</i> Scopoli 1769 • Felsenschwalbe	X	X	X			
Motacillidae	<i>Anthus spinoletta</i> (Linnaeus 1758) ss. lato • Bergpieper		X	X	X	X	X
Motacillidae	<i>Anthus trivialis</i> (Linnaeus 1758) • Baumpieper		X	X	X		
Motacillidae	<i>Motacilla alba</i> Linnaeus 1758 ss. lato • Bachstelze	X		X	X		
Motacillidae	<i>Motacilla cinerea</i> Tunstall 1771 ss. lato • Gebirgsstelze, Bergstelze		X	X	X		X
Paridae	<i>Parus cristatus</i> Linnaeus 1758 • Haubenmeise		X	X			

Paridae	Parus major Linnaeus 1758 ss. lato • Kohlmeise		X	X	X			
Paridae	Periparus ater (Linnaeus 1758) • Tannenmeise	X	X	X				X
Paridae	Poecile montana (Conrad von Baldenstein 1827) ss. lato • Weidenmeise		X	X				X
Passeridae	Montifringilla nivalis (Linnaeus 1766) • Schneesperling, Schneefink			X		X		X
Phasianidae	Lagopus mutus (Montin 1776) • Alpenschneehuhn			X				X
Picidae	Dendrocopos major (Linnaeus 1758) ss. lato • Buntspecht		X	X				X
Picidae	Picooides tridactylus (Linnaeus 1758) • Dreizehenspecht							X
Prunellidae	Prunella collaris (Scopoli 1769) • Alpenbraunelle			X	X	X	X	X
Prunellidae	Prunella modularis (Linnaeus 1758) • Heckenbraunelle		X	X	X			X
Regulidae	Regulus regulus (Linnaeus 1758) • Wintergoldhähnchen			X				
Saxicolidae	Erithacus rubecula (Linnaeus 1758) • Rotkehlchen		X	X				X
Saxicolidae	Monticola saxatilis (Linnaeus 1758) • Steinrötel			X				
Saxicolidae	Oenanthe oenanthe (Linnaeus 1758) ss. lato • Steinschmätzer			X		X	X	X
Saxicolidae	Phoenicurus ochruros (S. G. Gmelin 1774) • Hausrotschwanz	X	X	X0	X	X	X	X
Sittidae	Sitta europaea Linnaeus 1758 ss. lato • Kleiber		X					
Sylviidae	Phylloscopus bonelli (Vieillot 1819) • Berglaubsänger		X	X				
Sylviidae	Phylloscopus collybita (Vieillot 1817) ss. lato • Zilpzalp		X	X0	X			X
Sylviidae	Sylvia atricapilla (Linnaeus 1758) • Mönchsgrasmücke		X	X				X
Sylviidae	Sylvia curruca (Linnaeus 1758) • Klappergrasmücke		X	X	X			
Turdidae	Turdus merula Linnaeus 1758 • Amsel		X	X				
Turdidae	Turdus philomelos C. L. Brehm 1831 ss. lato • Singdrossel		X					
Turdidae	Turdus pilaris Linnaeus 1758 • Wacholderdrossel		X					
Turdidae	Turdus torquatus Linnaeus 1758 ss. lato • Ringdrossel, Ringamsel		X	X	X			X
Turdidae	Turdus viscivorus Linnaeus 1758 • Misteldrossel		X	X				X

Säugetiere (Mammalia)

Nachgewiesene Taxa: 10

Dokumentierte Einzelnachweise: 36

Ambros Aichhorn, Andreas Angermann, Annemarie Bachler, Robert Lindner, Andreas Maletzky, Christine Medicus, Dieter Moritz, Rosemarie Rieder, Wilfried Rieder, Wolfgang Scherzinger, Norbert Winding & Ralph Winkler wiesen **10** Taxa aus der Organismengruppe der Säugetiere während des Tages der Artenvielfalt 2011 nach. Insgesamt wurden **36** Einzelnachweise dokumentiert.

Da Säugetierkartierungen spezielle, oft aufwändige Methoden erfordern, sind genauere Bestandserhebungen im Rahmen eines Tages der Artenvielfalt auf Grund der kurzen zur Verfügung stehenden Zeit nur sehr begrenzt durchführbar. Die Bemühungen mit Lebendfallen im Teischnitztal Kleinsäuger nachzuweisen, waren leider vergeblich.

Erwähnenswert sind die Sichtung eines weißhaarigen Rehs in Zone 2 (Dieter Moritz, Annemarie Bachler), der Fund eines Fuchsbaues mit Fähe und drei Jungen im Teischnitztal in 2510 m (Wilfried u. Rosemarie Rieder) und die Sichtung eines jungen Hermelins im Ködnitztal in 2.360 m (Ambros Aichhorn).

Tabelle 12: Nachweise von Säugetieren, die im Rahmen des TAV 2011 dokumentiert wurden (Zone 0: Fundmeldungen, die außerhalb des eigentlichen Untersuchungsgebietes lagen). Die Taxa sind alphabetisch nach Familien sortiert.

Familie	Taxa (Mammalia)	Zone					
		0	1	2	3	4	5
Bovidae	Capra ibex Linnaeus, 1758 • Steinbock, Alpensteinbock				X	X	
Bovidae	Rupicapra rupicapra Linnaeus, 1758 • Gämse				X		X
Canidae	Vulpes vulpes Linnaeus, 1758 • Fuchs, Rotfuchs			X			X
Cervidae	Capreolus capreolus Linnaeus, 1758 • Reh		X	X			
Leporidae	Lepus timidus Linnaeus, 1758 • Schneehase			X			
Microchiroptera	Microchiroptera spec. klein • Fledermaus - klein (Art unbestimmt)		X				
Mustelidae	Mustela erminea Linnaeus, 1758 • Hermelin, Großes Wiesel					X	
Mustelidae	Mustela nivalis Linnaeus, 1766 • Mauswiesel, Kleines Wiesel						X
Sciuridae	Marmota marmota Linnaeus, 1758 • Murmeltier, Alpenmurmeltier		X	X	X	X	X
Soricidae	Sorex araneus Linnaeus, 1758 • Waldspitzmaus						X

Zusammenfassung

Vom 8. bis 10. Juli 2011 fand in mehreren Gebieten der Gemeinde Kals am Großglockner (Ködnitztal, Teischnitztal, Greiwiesen, Peischlachtal und Berger Bachtal - Osttirol) der fünfte "Nationalpark Hohe Tauern Tag der Artenvielfalt" statt. Anlässlich dieser Veranstaltung konnten zahlreiche ExpertInnen beinahe 1.400 Tier-, Pflanzen- und Pilzarten (sowie untergeordnete systematische Einheiten) für dieses Untersuchungsgebiet nachgewiesen.

Vor dem Tag der Artenvielfalt 2011 waren für das Untersuchungsgebiet ca. 1.300 Taxa in der Biodiversitätsdatenbank des Nationalparks Hohe Tauern am Haus der Natur in Salzburg verzeichnet. Die bis dahin bereits bekannten Taxa betreffen vor allem die Organismengruppen der Blütenpflanzen und Farne (EGGER et al. 1994, WITTMANN et al. 2007), der Flechten (Kartierung 2007 - Roman Türk), der Moose (Daten aus der Mooskartierung, KÖCKINGER 2005), der Heuschrecken (ILLICH & WINDING 1997), der Schmetterlinge (HUEMER & WIESER 2008) und der Vögel (aus verschiedensten Quellen). Auf Basis dieser ersten wertvollen Datengrundlagen sollte mit Hilfe des "Nationalpark Hohe Tauern Tages der Artenvielfalt" eine Vervollständigung des Kenntnisstandes für das Untersuchungsgebiet erzielt werden.

Im Rahmen des "Nationalparks Hohe Tauern Tag der Artenvielfalt" wurde eine Reihe von zusätzlichen Organismengruppen erhoben, wie Pilze, Wanzen, Zweiflügler, Hautflügler, Käfer, Spinnentiere, Tausendfüßer, Krebstiere und Weichtiere, für die es bislang keine oder verhältnismäßig wenige Fundmeldungen gab. Die nachgewiesenen Arten wurden als Fundmeldungen in die Biodiversitätsdatenbank des Nationalparks Hohe Tauern integriert, die durch diese Veranstaltung insgesamt einen "Zuwachs" von 4.666 Datensätzen erfährt. Insgesamt sind nun 2.055 Tier-, Pflanzen- und Pilzarten (sowie untergeordnete systematische Einheiten) im Untersuchungsgebiet nachgewiesen.

Der naturschutzfachliche Wert des Untersuchungsgebietes liegt – wie für Hochlagenregionen typisch – nicht so sehr in einer großen Anzahl an gefährdeten (Rote-Liste-) Arten, als vielmehr in der großen Vielfalt, flächigen Ausprägung und geringen Beeinträchtigung naturnaher bis natürlicher Lebensräume.

Die Tage der Artenvielfalt im Nationalpark Hohe Tauern – haben eindrucksvoll gezeigt, dass trotz der Beschränkung auf einen kurzen Zeitraum und einzelne Nationalparktäler bemerkenswert viele Arten durch die ExpertInnen nachgewiesen werden konnten. Insgesamt stammen ca. 24.500 Datensätze aus diesen Schwerpunkterfassungen, das sind beinahe 10 % der derzeitigen Gesamtdatenmenge der Biodiversitätsdatenbank des Nationalparks Hohe Tauern.

Literatur

- EGGER G., A. BULFON & M. JUNGMEIER (1994): Wissenschaftliche Grundlagen der Erhebung im Almbereich der Nationalparkgemeinde Kals am Großglockner. Arbeitspaket 3, Band 2: Vegetationsanalyse: Dokumentation der Referenzflächen. - Im Auftrag des Nationalparks Hohe Tauern, Nationalparkverwaltung Tirol.
- HUEMER P. & C. WIESER (2008): Nationalpark Hohe Tauern: Schmetterlinge. Wissenschaftliche Schriften des Nationalparkrates Hohe Tauern - Tirol. - Tyrolia Verlag, Innsbruck-Wien: 1-224.
- ILLICH I. P. & N. WINDING (1997): Die Heuschrecken (Orthoptera: Saltatoria) der Hohen Tauern: Verbreitung, Ökologie, Gemeinschaftsstruktur und Gefährdung. - Wissenschaftliche Mitteilungen aus dem Nationalpark Hohe Tauern 4: 57-158.
- KÖCKINGER H. (2005): Mooskartierung im Kärntner Anteil des Nationalparks Hohe Tauern im Rahmen des Projekts: "Landesweite Kartierung der Kärntner Moosflora auf Quadrantenbasis und Erstellung eines Vegetationsatlases der Moose Kärntens (Teile 1-3). - Endbericht im Auftrag des Nationalparks Hohe Tauern: 1-116.
- WITTMANN H., O. STÖHR, R. KRISAI, S. GEWOLF, S. FRÜHWIRTH, T. RÜCKER & W. DÄMON (2007): Erfassung der Moore im Nationalpark Hohe Tauern in den Bundesländern Kärnten, Salzburg und Tirol. Pflanzensoziologische und standortökologische Untersuchung der Moore des NPHT. - Unveröffentlichter Projektbericht im Auftrag des Nationalparks Hohe Tauern: 1-3

